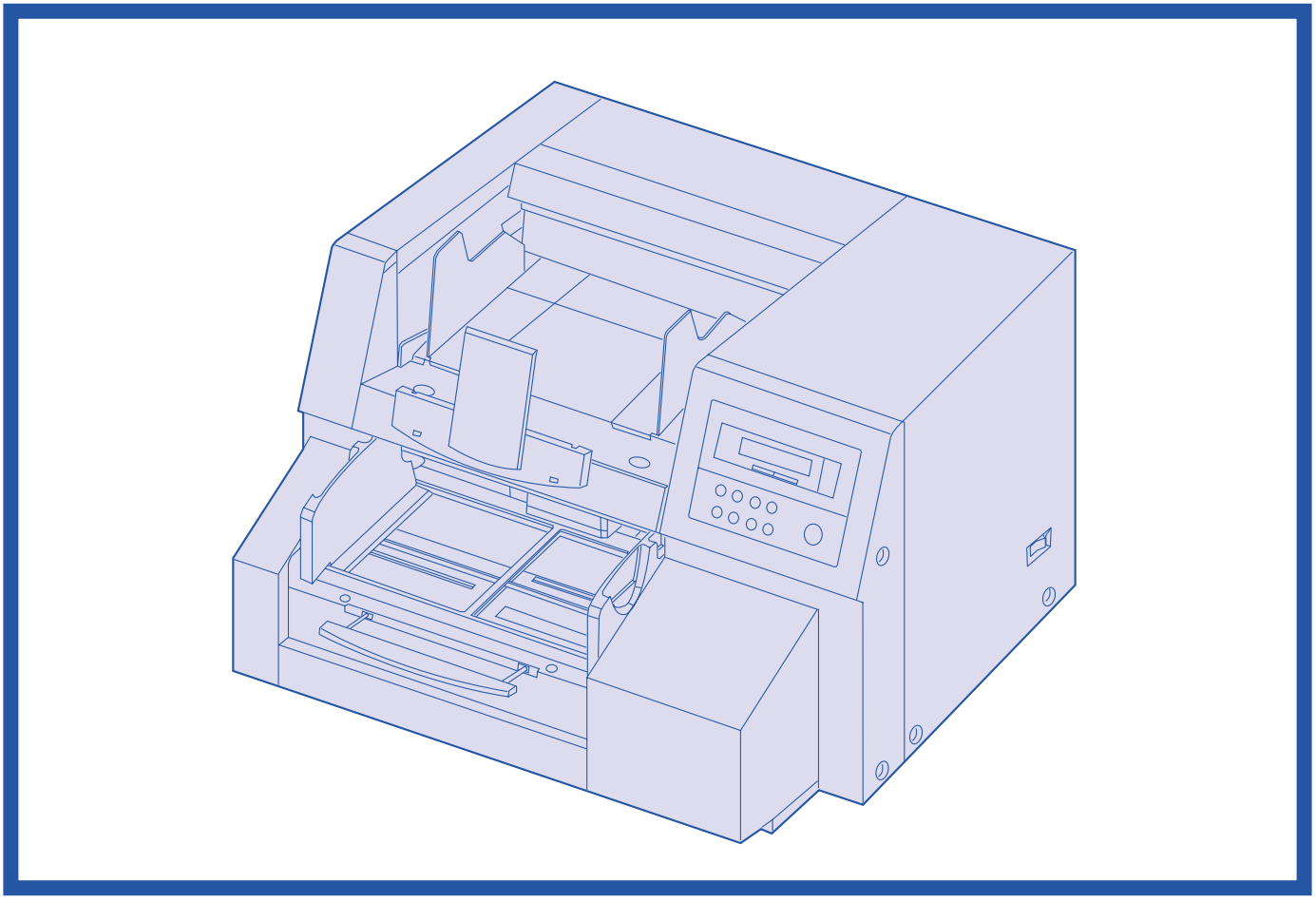
Panasonic

Hochgeschwindigkeits-Farbscanner

Bedienungsanleitung

Modelle Nr. KV-SS905C



Diese Bedienungsanleitung informiert Sie darüber, wie Sie mit dem Scanner arbeiten können. Bevor Sie dieses Handbuch lesen, studieren Sie bitte erst die Installationsanleitung, die dem Gerät beiliegt.

Lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung, die Installationsanleitung und die Wartungsanleitung. Bewahren Sie diese Dokumentation an einem sicheren Platz auf, damit Sie stets bei Bedarf darin nachschlagen können.
Bewahren Sie die beilegende CD-ROM in der dazugehörigen Schutzhülle auf. Setzen Sie die CD-ROM keiner direkten Sonneneinstrahlung oder großer Hitze aus, und vermeiden Sie Kratzer und Verunreinigungen auf ihrer Oberfläche.

Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie einen Panasonic “Hochgeschwindigkeits-Farbscanner” gekauft haben.

- Panasonic Image Enhancement Technology ist eine Entwicklung von Panasonic. Damit wird die Qualität der Abbilder eingescannter Vorlagen sichtbar verbessert, und es entstehen dadurch vielseitige Möglichkeiten für den Einsatz des Scanners.
- Mit leicht zu handhabenden Funktionen, der zuverlässigen Papierführung, der einfachen Wartung und mit weiteren Features sorgt dieses Gerät von Panasonic dafür, dass Ihre Anforderungen an das Einscannen von Vorlagen umfassend erfüllt werden.

■ Anforderungen an das Host-System

Um den Scanner zu benutzen, muss der angeschlossene Computer folgende Bedingungen erfüllen:

CPU	Pentium® 266 MHz oder höher (Pentium® III 1 GHz oder höher wird empfohlen.)
Speicher	64 MB oder höher (256 MB oder höher wird empfohlen.)
Betriebssystem	Windows® 95 / Windows® 98 / Windows® Me / Windows NT® / Windows® 2000 / Windows® XP
SCSI-Karte	Empfohlen: Serien 29160 / 39160 von Adaptec Brand

※ Die Scangeschwindigkeit ist abhängig von der Leistungsfähigkeit des Host-Computers, von dessen Betriebssystem und dem Anwendungsprogramm, in dem die Scanvorgänge ausgeführt werden.
※ Wir empfehlen, ein SCSI-Kabel zu verwenden, das kürzer ist als das vom Hersteller der in Ihrem Computer eingesetzten SCSI-Karte empfohlene Kabel.

Wichtig

- Vervielfältigen Sie keine Banknoten.
- Vervielfältigen Sie keine urheberrechtlich geschützten Unterlagen oder Publikationen Dritter, es sei denn, dies geschieht zum Zweck der privaten Nutzung.
- Vervielfältigen Sie keine Zertifikate, Lizenzen, Ausweisdokumente, offiziellen bzw. privaten Dokumente oder ähnliche Unterlagen.

Als ENERGY STAR® -Partner garantiert Panasonic, dass dieses Produkt den ENERGY STAR® -Richtlinien für geringen Stromverbrauch entspricht.
(ENERGY STAR ist ein eingetragenes Warenzeichen in den USA.)

- Windows® Me ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® Me.
- Windows® 95 ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® 95.
- Windows® 98 ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® 98.
- Windows NT® ist das Betriebssystem Microsoft® Windows NT®.
- Windows® 2000 ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000.
- Windows® XP ist das Betriebssystem Microsoft® Windows® XP.
- Microsoft®, Windows® und Windows NT® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Alle Unternehmensnamen oder Namen der Produkte von Unternehmen sind die Warenzeichen oder eingetragenen Warenzeichen dieser Unternehmen.

Die Daten und Angaben in dieser Bedienungsanleitung können jederzeit unangekündigt geändert werden.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbereitung

Hinweise 4
Sicherheitsinformationen 10
Komponentenbezeichnungen 13

Bedienung

Bedienfeld-Instruktionen 14
- Bedienfeld und Tasten 14
- Sprache auswählen 15
- Einstellen der Schachtposition 15
- Scanner einstellen 16

Dokumente einlegen 33

Sekundäre Einstellungen 37
- Papierweg eingescannter Dokumente festlegen 37
- Einstellen des ADF Wahlschalters 37
- Einscannen von Durchschlagpapier (z.B. Papiersätze) 37

Weitere Funktionen 38
- Verwendungsweise des Steuerblattes 38

Pflege und Wartung

Ändern der Referenzplatteneinstellung 39

Papierstau beseitigen 41
- Papierstau im Dokumenteneinzug beseitigen 41
- Papierstau in der Dokumentenausgabe beseitigen 41
- Wenn das Papier nicht nach vorn gezogen werden kann 41

Gerät reinigen 42
- Scanner außen 42
- Innerhalb des Gerätes 42
- Walzen reinigen 43
- Scannergläser und Referenzplatten reinigen 46
- Sensoren reinigen 47

Verschleißteile austauschen 48
- Papiereinzugswalzenmodul austauschen 48
- Andrückwalzenmodul austauschen 51
- Andrückkissen austauschen 53

Anhang

Hinweise zur Wiederverpackung 55
Technische Daten 56
Fehlerbehebung 58
Index 64

Hinweise

Federal Communications Commission Requirements

(For United States only)

Note : This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

FCC Warning : To assure continued FCC compliance, the user must use only shielded interface cable and the provided power supply cord. Also, any unauthorized changes or modifications to this equipment would void the user's authority to operate this device.

English

WARNING:
TO PREVENT FIRE OR SHOCK HAZARD, DO NOT EXPOSE THIS PRODUCT TO RAIN OR ANY TYPE OF MOISTURE.

THE SOCKET-OUTLET MUST BE NEAR THIS EQUIPMENT AND MUST BE EASILY ACCESSIBLE.

Français

Avertissement:
Pour éviter tout risque d'incendie ou de choc électrique, ne pas soumettre cet appareil à la pluie ou à l'humidité.

"La prise secteur devra se trouver à proximité de l'appareil et être facilement accessible."

Deutsch

Warnung:
Zur Verhütung von Feuer dem und elektrischem Schlag dieses Erzeugnis nicht Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aussetzen.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Für Benutzer in der BRD

Hinweis:
Der arbeitsplatzbezogene Geräuschemissionswert dieses Gerätes beträgt ≤70 dB(A) nach DIN 45635 Teil 19.

Español

AVISO:
PARA EVITAR LLAMAS O DESCARGAS ELÉCTRICAS NO EXPONGA ESTE APARATO A LA LLUVIA NI A LA HUMEDAD.

LA TOMA DE CORRIENTE DEBERÁ ESTAR CERCA DE ESTE EQUIPO Y EN UN LUGAR DE FÁCIL ACCESO.

Svenska

VARNING:
UTSÄTT INTE DENNA APPARAT FÖR REGN ELLER NÅGON FORM AV FUKT. DET KAN ORSAKA ELDSVÅDA ELLER ELEKTRISKA STÖTAR.

Vägguttaget måste vara nära apparaten och vara lätt tillgängligt.

한국어

경고:
화재 또는 감전의 위험을 방지하기 위하여 본 제품을 비 또는 여하한 형태의 습기에 노출시키지 않도록 하여 주십시오 .

소켓 코드 구멍은 반드시 본 기기의 가까이에 있어야 하며 쉽게 손댈 수 있는 곳에 설치되어 있어야 합니다.

在台灣的使用者

警告
爲防止發生火災和電擊，切勿將本機置於會遭到雨淋或其他任何類型的潮濕環境中。

電源插座務必要靠近本設備而且必須便於插拔。

For your safety please read the following text carefully.

(For United Kingdom only)

This appliance is supplied with a moulded three pin mains plug for your safety and convenience.
A 5 amp. fuse is fitted in this plug. Should the fuse need to be replaced please ensure that the replacement fuse has a rating of 5 amps. and that it is approved by ASTA or BSI to BS1362. Check for the ASTA mark or the BSI mark on the body of the fuse. If the plug contains a removable fuse cover you must ensure that it is refitted when the fuse is replaced. If you lose the fuse cover the plug must not be used until a replacement cover is obtained. A replacement fuse cover can be purchased from your local Panasonic Dealer.

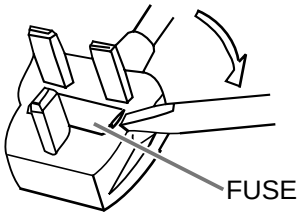
If the fitted moulded plug is unsuitable for the socket outlet in your home then the fuse should be removed and the plug cut off and disposed of safely.
There is danger of severe electrical shock if the cut off plug is inserted into any 13 amp. socket.
If a new plug is to be fitted please observe the wiring code as shown below. If in any doubt please consult a qualified electrician.
WARNING : This appliance must be earthed.
IMPORTANT : The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code.

Green-and-Yellow	: Earth
Blue	: Neutral
Brown	: Live

As the colours of the wire in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows.

The wire which is coloured Green-and-Yellow must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter E or by the Earth symbol ⏚ or coloured Green-and-Yellow.
The wire which is coloured Blue must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter N or coloured Black.
The wire which is coloured Brown must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter L or coloured Red.

How to replace the fuse :
Open the fuse compartment with a screwdriver and replace the fuse.



English

The product should be used only with a power cord that is supplied by the manufacturer.

Français

Le produit ne devra être utilisé qu'avec le cordon d'alimentation fourni par le fabricant.

Deutsch

Dieses Gerät darf nur mit dem vom Hersteller gelieferten Netzkabel verwendet werden.

Español

Este producto deberá utilizarse solamente con el cable de alimentación suministrado por el fabricante.

Svenska

Produkten får endast anslutas med den av tillverkaren medlevererade nätkabeln.

한국어

본 제품에는 제작 업체에 의하여 공급된 전원 코드만을 사용하여야 합니다.

在台灣的使用者

警告使用者
這是甲類的資訊產品，在居住的環境中使用時，可能會造成射頻干擾，在這種情況下，使用者會被要求採取某些適當的對策。

Walzenreinigungspapier

Bevor Sie das Reinigungspapier verwenden, lesen Sie bitte erst die nachfolgenden Hinweise vollständig durch. Sorgen Sie dafür, dass Sie diese Hinweise jederzeit bei Bedarf nachschlagen können.

English

WARNING

- Do not drink or inhale the roller cleaning paper fluid including isopropyl alcohol.
- The roller cleaning paper may be harmful to sensitive skin, so please use protective gloves.
- Do not use the roller cleaning paper near a heater or open flame.
- Do not store the roller cleaning paper in direct sunlight or in a place over 40 °C (104 °F).
- Only use the roller cleaning paper to clean the rollers and scanning area.
- If you need more information about the roller cleaning paper, please refer to the Material Safety Data Sheet (MSDS).
- Please ask your Panasonic sales company about obtaining the Material Safety Data Sheet.

KEEP AWAY FROM FIRE.

Français

Avertissement

- Ne pas absorber le liquide du papier de nettoyage de rouleaux fourni ni en respirer les émanations car il contient de l'alcool isopropylique.
- Le papier de nettoyage de rouleaux pouvant être néfaste pour les peaux sensibles, utiliser des gants de protection.
- Ne pas utiliser le papier de nettoyage de rouleaux à proximité d'un feu ou d'une flamme vive.
- Ne pas ranger le papier de nettoyage de rouleaux en plein soleil ni à une température dépassant 40 °C (104 °F).
- Utiliser le papier de nettoyage de rouleaux exclusivement pour le nettoyage des rouleaux et de la surface de balayage.
- Pour tout renseignement complémentaire sur le papier de nettoyage de rouleaux, voir la feuille de données sur la sécurité du matériel.
- Pour la feuille de données sur la sécurité du matériel, s'adresser au revendeur Panasonic.

NE PAS APPROCHER DU FEU.

Deutsch

WARNUNG

- Die Walzenreinigungspapier-Reinigungsflüssigkeit enthält Isopropylalkohol und darf auf keinen Fall getrunken oder inhaliert werden.
- Bitte Schutzhandschuhe tragen, da das Walzenreinigungspapier bei empfindlicher Haut Reizungen verursachen kann.
- Das Walzenreinigungspapier nicht in der Nähe von Heizgeräten oder offenen Flammen verwenden.
- Das Walzenreinigungspapier nicht in direkter Sonneneinstrahlung oder an Orten lagern, an denen Temperaturen von mehr als 40 °C erreicht werden.
- Zum Reinigen der Walzen und des Scanbereichs ausschließlich das Walzenreinigungspapier verwenden.
- Weitere Informationen zum Walzenreinigungspapier sind dem Materialsicherheits-Datenblatt zu entnehmen.
- Das Materialsicherheits-Datenblatt ist auf Wunsch von Ihrem Panasonic-Fachhändler erhältlich.

VON FEUER FERNHALTEN!

Español

ADVERTENCIA

- No beba el líquido del papel de limpieza de rodillos ni aspire las emanaciones del alcohol isopropílico que contiene.
- El papel de limpieza de rodillos puede ser perjudicial para las pieles sensibles, así que póngase guantes de protección.
- No utilice el papel de limpieza de rodillos cerca de una calefacción o una llama.
- No guarde el papel de limpieza de rodillos expuesto a la luz solar directa ni en un lugar donde la temperatura sea superior a 40°C.
- Utilice solamente papel de limpieza de rodillos para limpiar los rodillos y el área de escaneado.
- Si necesita más información acerca del papel de limpieza de rodillos, consulte la hoja de datos de seguridad del material (MSDS).
- Pregunte a la compañía de ventas Panasonic cómo obtener la hoja de datos de seguridad del material.

MANTÉNGALO ALEJADO DEL FUEGO.

한국어

경고

- 아이소프로필 알코올을 포함하여 롤러 클리닝 페이퍼 액을 마시거나 흡입하지 않도록 하여 주십시오.
- 롤러 클리닝 페이퍼는 민감한 피부에 손상을 입힐 우려가 있으므로 사용 시에는 보호 장갑을 착용하여 주십시오.
- 롤러 클리닝 페이퍼를 히터 또는 노출된 화염 근처에서 사용하지 않도록 하여 주십시오.
- 롤러 클리닝 페이퍼를 직사 일광이 비치는 곳 또는 섭씨 40 도(화씨 104 도)를 넘는 곳에 보관하지 않도록 하여 주십시오.
- 롤러 클리닝 페이퍼는 롤러와 스캐닝 부분을 청소하는 데에만 사용하여 주십시오.
- 롤러 클리닝 페이퍼에 관한 더 자세한 정보를 원할 때에는 물질 안전 데이터 시트 (Material Safety Data Sheet: MSDS)를 참조하여 주십시오.
- 물질 안전 데이터 시트는 Panasonic 판매 대리점에서 입수할 수 있습니다.

화기로부터 멀리 할 것.

在台灣的使用者

警告

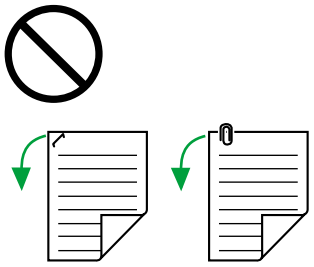
- 切勿將含有異丙醇的輥清潔紙液誤飲或吸入。
- 輥清潔紙可能對敏感的皮膚有害，因此請戴上防護手套使用。
- 切勿靠近加熱器具或明火使用輥清潔紙。
- 切勿將輥清潔紙在陽光直射或溫度超過40˚C之處保管。
- 只能使用輥清潔紙來清潔輥和掃描區域。
- 有關輥清潔紙的具體細節請參閱材料安全數據表(MSDS)。
- 關於獲取材料安全數據表的方法請向Panasonic銷售公司洽詢。

遠離火源。

Sicherheitsinformationen

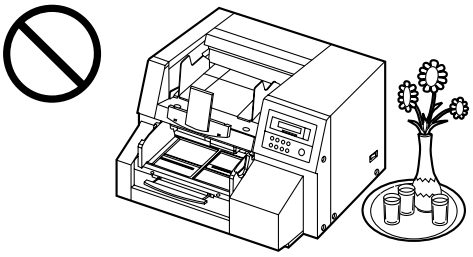
Damit der Scanner eine möglichst lange Lebensdauer hat, richten Sie sich bitte nach folgenden Sicherheitsinformationen.

Vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern von den Papierseiten entfernen.

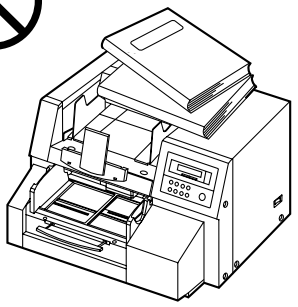


Deponieren Sie keine Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätefffs.

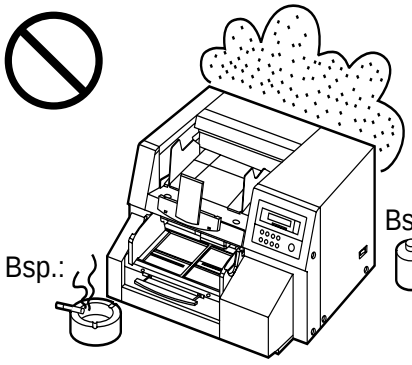
—Sollte aus Versehen Flüssigkeit ins Innere des Scanners gelangen, kann das Gerät schwer beschädigt werden. Falls dies geschieht, das Gerät ausschalten, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und den Kundendienst benachrichtigen.



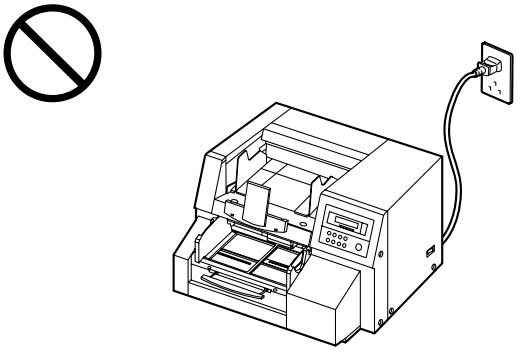
Bitte keine Bücher, Papiere oder andere Gegenstände auf das Gerät legen.



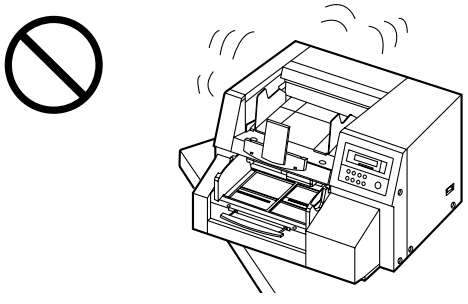
Stellen Sie das Gerät nicht an einem Platz auf, wo es Qualm, Rauch, Staub, chemischen Dämpfen oder Vibrationen ausgesetzt ist.



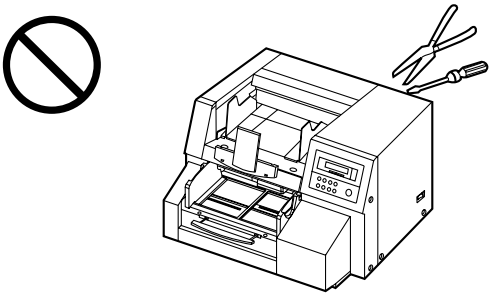
Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, dann ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.



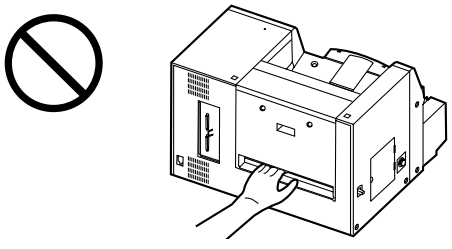
Das Gerät bitte nur auf einer ebenen, stabilen Fläche aufstellen.



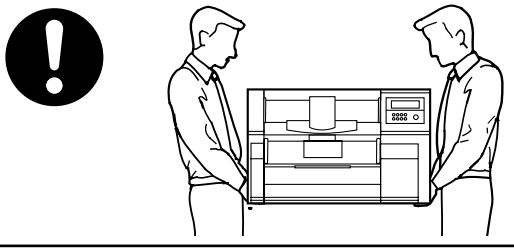
Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander. Anderenfalls werden die Garantiebestimmungen unwirksam.



Nicht Finger oder Hand in die hintere Öffnung des Scanners einführen.

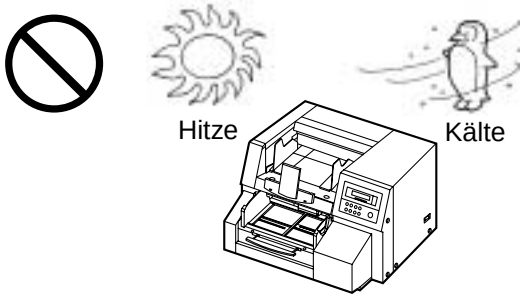
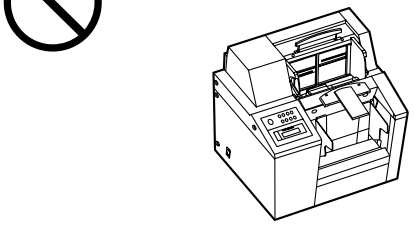
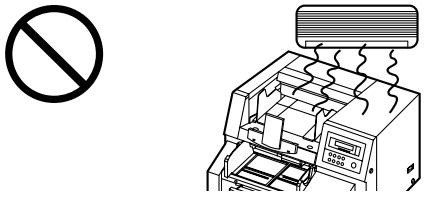
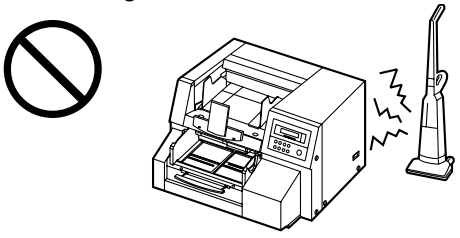
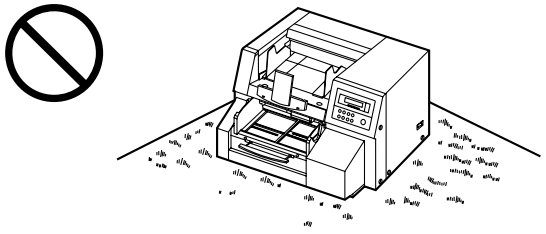
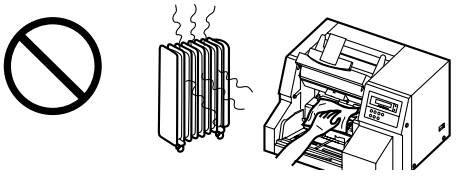


Wenn der Scanner an einen anderen Platz gebracht werden muß, dann sollte er von mindestens zwei Personen getragen werden.



Zulässige Betriebsbedingungen

Folgendes unbedingt vermeiden:

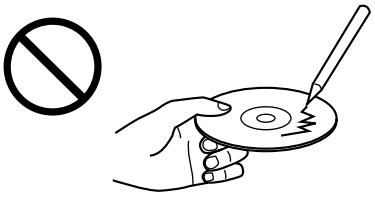
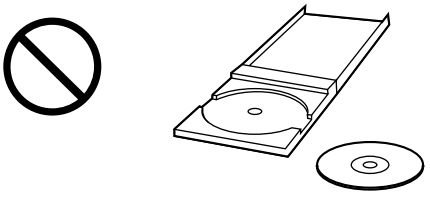
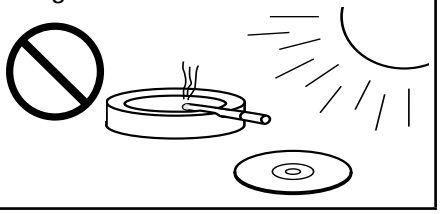
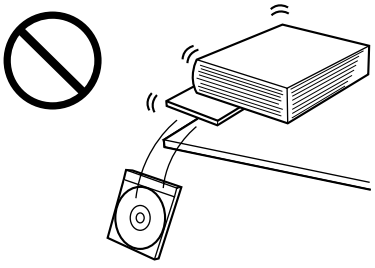
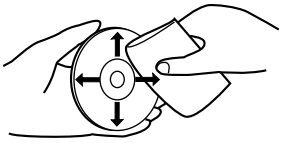
<table>
<tr>
<td>Das Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht oder kaltem Luftzug aussetzen.
 
</td>
<td>Das Gerät nicht auf den Kopf stellen und so lagern oder gar betreiben.
  </td>
</tr>
<tr>
<td>Das Gerät nicht in der Nähe einer Heizquelle oder einer Klimaanlagen-Öffnung aufstellen und betreiben. Das Gerät nicht in Räumen mit extrem hoher oder niedriger Luftfeuchtigkeit betreiben.
  </td>
<td>Das Gerät nicht in der Nähe anderer elektrischer Geräte aufstellen und betreiben, die starke elektromagnetische Felder erzeugen.
  </td>
</tr>
<tr>
<td>Das Gerät nicht auf einen Teppich stellen und betreiben. (Statische elektrische Aufladungen können zu Fehlfunktionen führen.)
  </td>
<td>Die im Lieferumfang enthaltene Flüssigkeit für das Walzenreinigungspapier nicht trinken oder inhalieren.
Bitte Schutzhandschuhe tragen, da das Walzenreinigungspapier bei empfindlicher Haut Reizungen verursachen kann.
Das Walzenreinigungspapier nicht in der Nähe von Heizgeräten oder einer offenen Flamme verwenden. Feuergefahr!
  </td>
</tr>
</table>

●Stromquelle

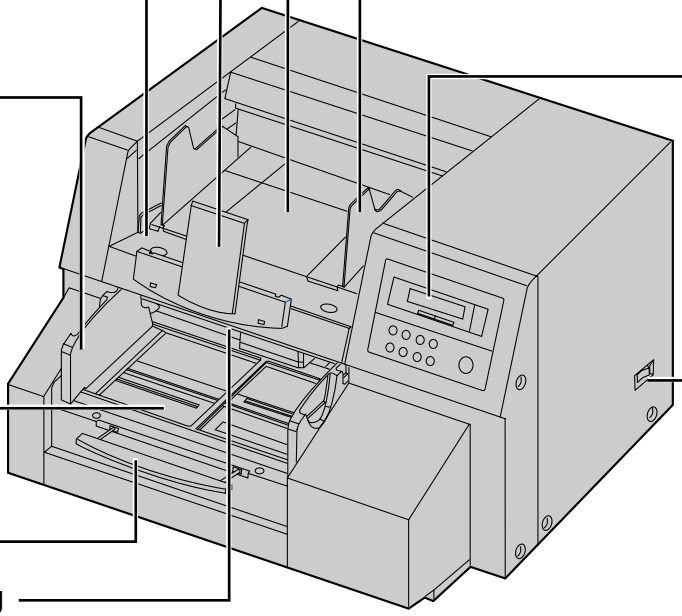
- Die Netzspannung darf nicht um mehr als ±10 % von der auf dem Namensschild (auf der Rückseite des Scanners angebracht) angegebenen Spannung abweichen.
- Benutzen Sie kein Verlängerungskabel.
- Die Netzsteckdose, an der der Scanner angeschlossen ist, sollte geerdet sein.
- Benutzen Sie kein Netzentstörgerät und auch keinen Überspannungsableiter oder Überspannungsschutz.

■ CD-ROM

Verhindern Sie versehentliche Beschädigungen der CD-ROMs auf folgende Weise:

Die Oberfläche des Datenträgers nicht anfassen oder beschreiben. 	Den Datenträger immer in der Schutzhülle aufbewahren. 	Den Datenträger keiner direkten Sonneneinwirkung oder der unmittelbaren Nähe von Heizgeräten aussetzen. 
Keine schweren Gegenstände auf die Schutzhülle stellen oder diese fallen lassen. 	Zum Reinigen der CD-ROM diese am Rand fest halten und von innen nach außen mit einem trockenen, weichen Lappen sauber wischen. 	

Komponentenbezeichnungen



Ausgabefachanschlag

Ausgabefach

Führung für Dokumentenausgabe

Frontklappe

Dokumentenführung

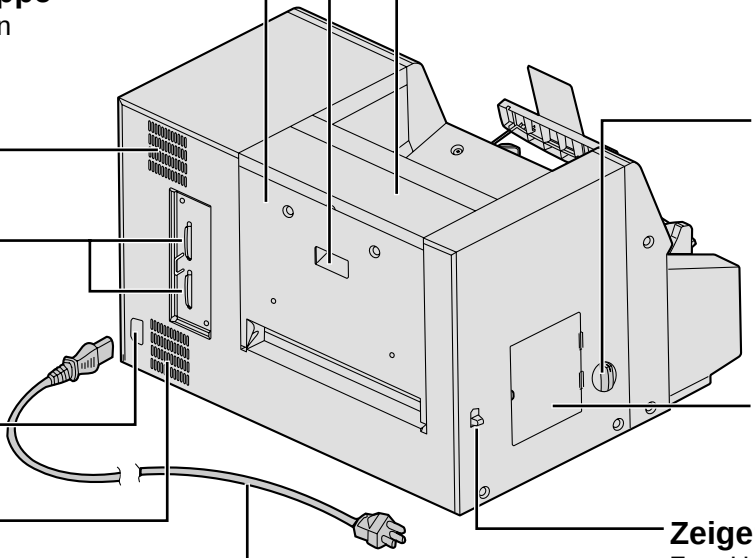
Anzeigenfeld
Bei Einstellungen wird hier der jeweilige Modus usw. angezeigt.

Netzschalter
| : eingeschaltet
◯ : ausgeschaltet

Einzugtablett

Verlängerung des Einzugtabletts

Fronttür-Entriegelung
Innerhalb der Fronttür



Entriegelung rückseitige Klappe

Post-Imprinter-Klappe
Zum Installieren des Druckers (Post-Imprinter).

Rückseitige Klappe
Bei Papierstau öffnen

Lüftergitter

ADF-Wähler
Um Doppeleinzug zu verhindern, diesen Hebel so einstellen, daß die zu scannenden Unterlagen ordentlich eingezogen werden. (Siehe Seite 37.)

Anschlüsse
Hier wird der Host-Computer angeschlossen.

Netzanschluss

Leuchtenfachklappe

Lüftergitter

Zeigerhebel
Zum Umschalten der Einzugsrichtung der zu scannenden Unterlagen (Ausgabe nach vorn, gerader Durchlauf). (Siehe Seite 37.)

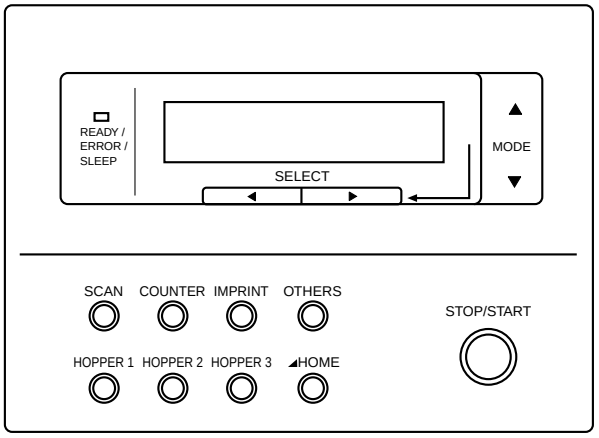
Netzkabel

Bedienfeld-Instruktionen

Einstellungen vor dem Scannen vornehmen.
Informationen und Möglichkeiten dazu werden auf dem LCD (Liquid Crystal Display – Flüssigkristallanzeige) angezeigt.

R	e	a	d	y													

■ Bedienfeld und Tasten



SCAN : Diese Taste drücken, so dass das Menü zum Einstellen des Scanvorgangs erscheint.

COUNTER : Diese Taste drücken, so dass das Menü zum Einstellen des Zählers erscheint.

IMPRINT : Diese Taste drücken, so dass das Menü zum Einstellen des Druckers (Imprinter) erscheint.

OTHERS : Diese Taste drücken, so dass das Menü zum Einstellen weiterer Funktionen erscheint.

HOPPER 1
HOPPER 2
HOPPER 3 : Eine dieser Tasten drücken, um den Papierschacht zu wechseln.
Fassungsvermögen bei 64 g/m^2 Papier.
HOPPER 1 (Schacht 1): 1000 Blatt
HOPPER 2 (Schacht 2): 200 Blatt
HOPPER 3 (Schacht 3): 1 Blatt

◢ HOME : Diese Taste drücken, um den Einstellmodus zu verlassen und das Gerät wieder auf Betriebsbereitschaft zu schalten. Sie können damit auch die Sprache wechseln, in der die Angaben und Meldungen auf dem Display angezeigt werden.

STOP / START : Damit starten oder stoppen Sie das Scannen eines Dokumentes.

LCD : Beim Scannen oder im Einstellmodus können bis zu 40 Zeichen angezeigt werden.

▲ : Drücken, um im ausgewählten Menü zum nächsten Modus zu wechseln.

▼ : Drücken, um im ausgewählten Menü zum vorherigen Modus zu wechseln.

► : Drücken, um im ausgewählten Modus zum nächsten Wert zu wechseln.

◄ : Drücken, um im ausgewählten Modus zum vorherigen Wert zu wechseln.

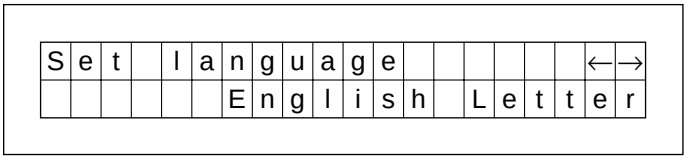
LED
READY / ERROR / SLEEP : Zeigt den Status des Scanners an.
Grün: Bereit zum Scannen, oder Scanvorgang läuft
Rot: Fehler
Grün (blinkt): Initialisierung
Orange (blinkt): Ruhemodus

■ Sprache auswählen

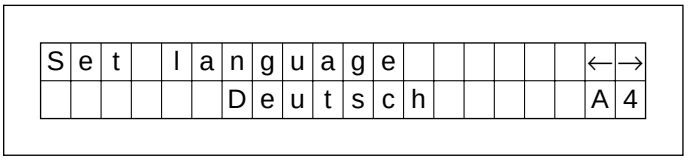
- Legen Sie fest, ob die Meldungen auf dem Display auf Englisch, Deutsch oder Japanisch ausgegeben werden.
- Der Spracheinstellungsmodus wird beim ersten Einschalten des Gerätes nach dem Kauf automatisch angesteuert.

1 HOME-Taste gedrückt halten und dabei das Gerät einschalten.

- **Wenn “High Speed Scanner” oder etwas anderes auf dem Display erscheint, dann bitte auf die “HOME”-Taste am Gerät drücken.**

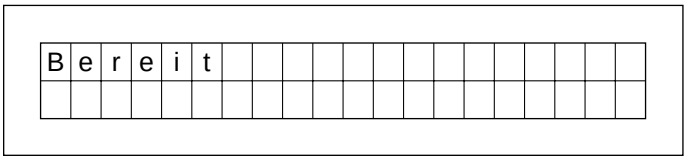


2 Mit den Tasten ◄ bzw. ► wählen Sie “English Letter”, “English A4”, “Deutsch A4” oder “ニホンゴA4”.



3 HOME-Taste drücken.

- **Auf dem Display wird zur ausgewählten Sprache gewechselt, und der Scanner ist bereit.**
- **Diese Einstellung bleibt in Kraft, bis Sie sie ändern.**

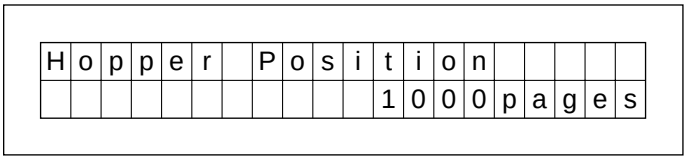


■ Einstellen der Schachtposition

Wählen Sie eine der 3 Schachtpositionen (1000, 200 oder 1 Blatt 80 g Papier) je nach Zahl der einzuscannenen Seiten. Die Schachtposition kann nur dann geändert werden, wenn “Bereit” auf dem LCD angezeigt wird.

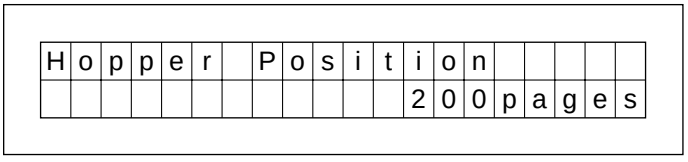
1 Drücken Sie die Taste HOPPER 1, um den Schacht auf die Position 1000 Blatt zu stellen.

- **Beim Einstellen der Schachtposition erscheint im Display die Meldung wie nebenstehend. Nach Abschluß der Einstellung zeigt das LCD-Display “Bereit”.**



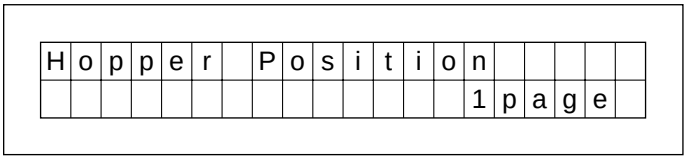
2 Drücken Sie die Taste HOPPER 2, um den Schacht auf die Position 200 Blatt zu stellen.

- **Beim Einstellen der Schachtposition erscheint im Display die Meldung wie nebenstehend. Nach Abschluß der Einstellung zeigt das LCD-Display “Bereit”.**



3 Drücken Sie die Taste HOPPER 3, um den Schacht auf die Position 1 Blatt zu stellen.

- **Beim Einstellen der Schachtposition erscheint im Display die Meldung wie nebenstehend. Nach Abschluß der Einstellung zeigt das LCD-Display “Bereit”.**



■ Scanner einstellen

Der Scanner bietet Ihnen die nachfolgend erläuterten Einstellmöglichkeiten. Sofern das von Ihnen verwendete Anwendungsprogramm diese Funktionen vorsieht, werden sie vom Scanner unterstützt.

Scan-Menü

Nr.	Parameter	LCD	Erläuterung	Seite
01	Farbunterdrückung bei Dokument-Vorderseite	Blindfarbe v	Auswahl einer Blindfarbe beim Scannen der vorderen Seite eines Dokumentes.	22
02	Helligkeit bei Dokument-Vorderseite	Helligk.vorn	Auswahl des Schwärzungsgrades beim Scannen der vorderen Seite eines Dokumentes.	22
03	Bildhervorhebung bei Dokument-Vorderseite	Hervorh.vorn	Auswahl der Bildhervorhebung beim Scannen der vorderen Seite eines Dokumentes.	22
04	Kontrast bei Dokument-Vorderseite	Kontr.vorn	Auswahl des Kontrastes beim Scannen der vorderen Seite eines Dokumentes.	22
05	Halbton bei Dokument-Vorderseite	Halbton vorn	Auswahl der Gradation (Helligkeitsstufung) beim Scannen der vorderen Seite eines Dokumentes.	22
06	Farbunterdrückung bei Dokument-Rückseite	Blindfarbe h	Auswahl einer Blindfarbe beim Scannen der Rückseite eines Dokumentes.	23
07	Helligkeit bei Dokument-Rückseite	Helligk.hint.	Auswahl des Schwärzungsgrades beim Scannen der Rückseite eines Dokumentes.	23
08	Bildhervorhebung bei Dokument-Rückseite	Hervorh.hint.	Auswahl der Bildhervorhebung beim Scannen der Rückseite eines Dokumentes.	23
09	Kontrast bei Dokument-Rückseite	Kontr. hint.	Auswahl des Kontrastes beim Scannen der Rückseite eines Dokumentes.	23
10	Halbton bei Dokument-Rückseite	Halbton hint.	Auswahl der Gradation (Helligkeitsstufung) beim Scannen der Rückseite eines Dokumentes.	23
11	Störungsreduktion	Störred	Auswahl von Störungsreduktion beim Scannen eines Dokumentes.	23
12	Schwarze Linien löschen	Strichlöschen Löschen	Damit wählen Sie, ob die schwarzen Linien oben, unten, links oder rechts auf dem Abbild eines eingescannten Dokumentes entfernt werden sollen.	23
13	Scanmodus	Scan Modus	Damit wählen Sie, ob eingescannte Dokumente in Originalgröße oder verkleinert (passgenau für das Papierformat) wiedergegeben werden.	24
14	Erkennung von Doppeleinzug	Doppeleinzug	Damit wählen Sie, ob das Gerät Doppeleinzug erkennt. Bitte vergleichen Sie beim Scannen wichtiger Dokumente, ob die auf dem LCD angezeigte Zahl der Anzahl der Originalseiten entspricht.	24
15	Einstellen der Erkennungsfunktion “Doppeleinzug”	Doppeleinzug Handlung	Auswahl der Doppeleinzugserkennung, wenn ein Doppeleinzug stattfindet.	24

Nr.	Parameter	LCD	Erläuterung	Seite
16	Einstellen der Empfindlichkeit des Sensors zur Erkennung von Doppeleinzug	Doppeleinzugs	Damit wählen Sie die Empfindlichkeit, mit der der Sensor für Doppeleinzug reagiert.	24
17	Einzugsgeschwindigkeit	Geschw. Einzug	Auswahl der Geschwindigkeit, mit der ein zu scannendes Dokument eingezogen wird.	25
18	Scan-Einstellungen speichern (Speicherposition auswählen)	Einstell.sich	Auswahl eines der beiden verfügbaren Speicherplätze, an dem die Einstellungen insgesamt als Einstellprofil gespeichert werden.	25
	Scan-Einstellungen speichern (Ausführen des Speicherns)	Einstell.sich	Speichert die Scan-Einstellungen. (Möglichkeit zur Speicherung von 2 Einstell-Profilen)	25
19	Scan-Einstellungen laden	Einstell.lad.	Lädt das gespeicherte Einstell-Profil für den Scanvorgang. Wenn Sie “Voreinstellungen” wählen, werden die Standard-Einstellungen in Kraft gesetzt.	25

Zähler-Menü

Nr.	Parameter	LCD	Erläuterung	Seite
01	Auswahl des anzuzeigenden Zählers	Zaehler anz.	Auswahl der Anzeige des Stapelscanzählers, der vor dem nächsten Scan zurückgestellt wird, des Satzzählers (Benutzer-Zählers) oder der Gesamtzahl der gescannten Dokumente (Systemzähler) auf dem LCD.	26
02	Anwender-Zähler einstellen	Anw.Zaehler	Einstellen des Anwender-Zählers auf den Anfangswert vor Beginn des Scannens.	26
	Erweiterung des Anwender-Zählers einstellen	Anw.Zaehler	Erhöhen des Anfangswertes des Anwender-Zählers.	26
	Zähler des Anwender-Zählers zurücksetzen	Anw.Zaehler	Setzt den Zähler zurück, der vom Anwender eingestellt wurde.	26
03	Anzeigen des Systemzählers	Systemzaehler	Zeigt die Anzahl der bis zum aktuellen Zeitpunkt insgesamt gescannten Dokumente an. Wenden Sie sich zum Ihren Fachhändler.	26

Imprinter-Menü

Es wird die jeweilige Seitennummer auf das gescannte Dokument aufgedruckt, die der Zähler gezählt hat, den sie im Zähler-Menü ausgewählt haben. Dazu ist die Post-Imprinter Option (KV-SS05) erforderlich. Ist ein Host-Computer angeschlossen, müssen eventuell auch dort entsprechende Einstellungen vorgenommen werden.

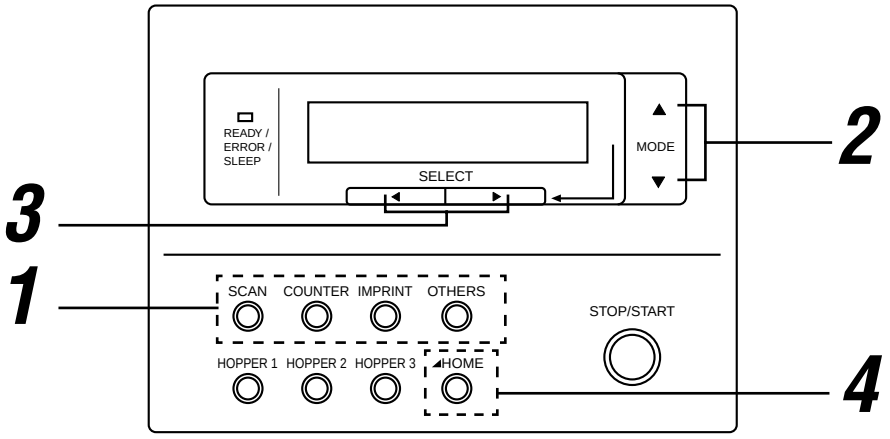
Nr.	Parameter	LCD	Erläuterung	Seite
11	Festlegen, was der Post-Imprinter druckt	Drucker nach	Damit wählen Sie aus, was ein Imprinter auf die eingescannte Seite druckt. Der Imprinter druckt nach dem Scannen auf die Rückseite des Dokuments.	27
12	Einstellen der Position, an der der Post-Imprinter die gescannte Seite bedruckt	Druckpos. nach	Damit wählen Sie aus, wo ein Post-Imprinter die Seite bedruckt.	27
13	Einstellen der vom Post-Imprinter verwendeten Schriftart	Font nach	Auswahl der Schriftart für den Druck bei Verwendung eines Post-Imprinters.	27
14	Einstellen der Druckausrichtung des Post-Imprinters	Rotation nach	Auswahl der Ausrichtung für den Druck bei Verwendung eines Post-Imprinters.	28

Menü für weitere Einstellungen

Nr.	Parameter	LCD	Erläuterung	Seite
01	Version prüfen	Version	Zeigt die Firmware-Version der mechanischen Steuerung, der SCSI-Firmware und des Post-Imprinters an, sofern installiert.	29
02	Summer ein- oder ausschalten	Summersignal	Damit schalten Sie den Summer ein oder aus. Bei eingeschaltetem Summer: Bei Drücken einer Taste wird ein kurzer Signalton erzeugt. Bei Fehler werden 5 kurze Signaltöne ausgegeben. Nach fehlerfreiem Verzug eines Scanvorgangs wird ein langer Signalton ausgegeben.	29
03	SCSI-ID festlegen	SCSI ID	Damit legen Sie die Kennnummer (ID) des SCSI-Anschlusses fest.	29
04	Terminator festlegen	Terminator	Auf “Ein” oder “Aus” schalten. “Ein”: Für Endanschlussgeräte. “Aus”: Für zwischengeschaltete Geräte.	29
05	Wide SCSI einstellen	Wide SCSI	Auf “Ein” oder “Aus” stellen. Bei einem schmalen Anschluß am PC auf “Aus” stellen.	29
06	Einstellen der Übermittlungsgeschwindigkeit	Übertragungsrate	• Ändert den Höchstwert für die Synchronübermittlungsgeschwindigkeit der SCSI-Schnittstelle. • Verringern Sie die Synchronübermittlungsgeschwindigkeit auf 10 MB/s, wenn der Scanner nicht vom Computer erkannt wird oder nicht richtig arbeitet.	30
07	Prüfen, ob die Walzen gereinigt werden sollten. Meldung dazu anzeigen.	Reinige Walze	Die Meldung informiert Sie darüber, ob die Walzen gereinigt werden sollten. Wird ein Wert nahe 100 % angezeigt, dann sollten Sie die Walze reinigen. Siehe dazu “Gerät reinigen” auf Seite 42.	30
	Meldung über Walzen-Reinigung löschen	Reinige Walze	Löscht die angezeigte Meldung “Reinige Walze. Warnung ◯◯%”.	30
08	Prüfen, ob die Walzen-Module ausgetauscht werden sollten. Meldung dazu anzeigen.	Tausche Walze	Die Meldung informiert Sie darüber, ob die Walzen ausgewechselt werden sollten. Wird ein Wert nahe 100 % angezeigt, dann sollten Sie die Module für die Einzugswalze und die Verzögerungswalze auswechseln. Siehe dazu “Verschleißteile austauschen” auf Seite 48.	30
	Meldung über Austausch der Walzen-Module löschen	Tausche Walze	Löscht die angezeigte Meldung “Tausche Walze. Warnung ◯◯%”.	30

Nr.	Parameter	LCD	Erläuterung	Seite
09	Produkt-ID festlegen	Produkt ID	Auswahl der Produkt-ID. Diese Einstellung richtet sich nach dem Anwendungsprogramm, das Sie beim Scannen auf dem Host-Computer ausführen. Ermöglicht die Emulation anderer Scanner von Panasonic auf Ihrem Scanner.	30
10	Einstellen des Ruhemodus	Sleep Modus	Einstellen des Zeitraums, nach dem der Ruhemodus eingeschaltet wird.	31

Bedienung



1 Um ins gewünschte Menü zu gelangen, drücken Sie die betreffende Menü-Taste.

- **Die Tasten SCAN, COUNTER, IMPRINT und OTHERS fungieren als Menü-Tasten.**
- **Nach Drücken der SCAN-Taste erscheint auf dem Display die rechts abgebildete Anzeige.**

(Bsp. SCAN)

0	1	.	B	l	i	n	d	f	a	r	b	e		V					
																H	o	s	t

2 Mit den Tasten ▲ oder ▼ wählen Sie den gewünschten Punkt aus.

- **Das rechts abgebildete Display zeigt ein Beispiel des Scan-Einstellungsmodus.**

0	9	.	K	o	n	t	r	.		h	i	n	t	.					
N	–	–	–	–	+	–	–	–	–	H							H	o	s	t

3 Mit den Tasten ► oder ◄ wählen Sie den gewünschten Wert aus.

- **Das rechts abgebildete Display zeigt, wie zum Beispiel der Kontrast bei der Dokument-Rückseite (“Kontr. hint.”) eingestellt wird.**

0	9	.	K	o	n	t	r	.		h	i	n	t	.					
N	–	–	✻	–	+	–	–	–	–	H								N	2

4 Anschließend drücken Sie die HOME-Taste, um das Gerät wieder auf “Bereit” zu schalten. Oder Sie drücken eine andere Menü-Taste, wenn Sie eine weitere Einstellung vornehmen wollen.

Nachdem Sie die HOME-Taste gedrückt haben:

B	e	r	e	i	t														

Nachdem Sie die COUNTER-Taste gedrückt haben, um das Zähler-Menu zu öffenen:

0	1	.	Z	a	e	h	l	e	r		a	n	z	.					
																S	c	a	n

※In den Schritten 2 und 3 können Sie auch in ein anderes Menü wechseln: Drücken Sie dazu die betreffende Menü-Taste.
※Einzelheiten dazu siehe Seiten 22 bis 31.
※Auf Seite 15 wird beschrieben, wie Sie die Anzeige-Sprache wechseln.

Einstellungen

Scan-Menü (durch Drücken der SCAN-Taste)

Anzeige: Nummer, Modus und Standardwert • Durch Drücken der Taste ▲ wechseln Sie zum nächsten Modus, um diesen einzustellen. • Durch Drücken der Taste ▼ wechseln Sie zum vorigen Modus, um diesen einzustellen.	**Erläuterung** • Durch Drücken der Tasten ► bzw. ◄ ändern Sie den Wert.
01 Farbunterdrückung bei Dokument-Vorderseite 01.Bildfarbe v Host	Farbauswahl →Host ↔ Gruen ↔ Rot ↔ Blau ←
02 Helligkeit bei Dokument-Vorderseite 02.Helligkeit D – – – – + – – – – H Host	D4 ↔ D3 ↔ D2 ↔ D1 ↔ Norm ↔ H1 ↔ H2 ↔ H3 ↔ H4 ↑ Host • Wird “Host” angezeigt, ändern Sie mit den Tasten ► oder ◄ die Einstellung auf “Norm”. • “D” bedeutet dunkel. “H” bedeutet hell.
03 Bildhervorhebung bei Dokument-Vorderseites 03.Hervorh. v – – – + – Host	Gleichm ↔ Keine ↔ Niedrig ↔ Mittel ↔ Hoch ↑ Host • Wird “Host” angezeigt, ändern Sie mit den Tasten ► oder ◄ die Einstellung auf “Mittel”.
04 Kontrast bei Dokument-Vorderseitet 04.Kontr. vorn N – – – – + – – – – H Host	N4 ↔ N3 ↔ N2 ↔ N1 ↔ Norm ↔ H1 ↔ H2 ↔ H3 ↔ H4 ↑ Host • Wird “Host” angezeigt, ändern Sie mit den Tasten ► oder ◄ die Einstellung auf “Norm”. • “H” bedeutet hoch. “N” bedeutet niedrig.
05 Halbton bei Dokument-Vorderseite 05.Halbton vorn Host	→Host ↔ Binaer ↔ Bayer Dither 64 ↔ Bayer Dither 16 ← →Halbton Punkt 32 ↔ Halbton Punkt 64 ← →Fehlerdiffusion ↔ Dynam. Schwellenwert ←

• Auf Seite 15 wird beschrieben, wie Sie die Anzeige-Sprache wechseln.

06 Farbunterdrückung bei Dokument-Rückseite

0	6	.	B	l	i	n	d	f	a	r	b	e		h				
															H	o	s	t

Farbauswahl

→ Host ↔ Gruen ↔ Rot ↔ Blau ←

07 Helligkeit bei Dokument-Rückseite

0	7	.	H	e	l	l	i	g	k	.	h	i	n	t	.			
D	–	–	–	–	+	–	–	–	–	H						H	o	s	t

D4 ↔ D3 ↔ D2 ↔ D1 ↔ Norm ↔ H1 ↔ H2 ↔ H3 ↔ H4

Host

- Wird “Host” angezeigt, ändern Sie mit den Tasten ▶ oder ◀ die Einstellung auf “Norm”.
- “D” bedeutet dunkel. “H” bedeutet hell.

08 Bildhervorhebung bei Dokument-Rückseite

0	8	.	H	e	r	v	o	r	h	.	h	i	n	t	.			
		–	–	–	+	–										H	o	s	t

Gleichm ↔ Keine ↔ Niedrig ↔ Mittel ↔ Hoch

Host

- Wird “Host” angezeigt, ändern Sie mit den Tasten ▶ oder ◀ die Einstellung auf “Mittel”.

09 Kontrast bei Dokument-Rückseite

0	9	.	K	o	n	t	r	.	h	i	n	t	.					
N	–	–	–	–	+	–	–	–	–	H						H	o	s	t

N4 ↔ N3 ↔ N2 ↔ N1 ↔ Norm ↔ H1 ↔ H2 ↔ H3 ↔ H4

Host

- Wird “Host” angezeigt, ändern Sie mit den Tasten ▶ oder ◀ die Einstellung auf “Norm”.
- “H” bedeutet hoch. “N” bedeutet niedrig.

10 Halbton bei Dokument-Rückseite

1	0	.	H	a	l	b	t	o	n		h	i	n	t	.			
																H	o	s	t

→ Host ↔ Binaer ↔ Bayer Dither 64 ↔ Bayer Dither 16 ←

→ Halbton Punkt 32 ↔ Halbton Punkt 64 ←

→ Fehlerdiffusion ↔ Dynam. Schwellenwert ←

11 Störungsreduktion

1	1	.	S	t	ö	r	r	e	d									
	+	–	–	–	–	–	–									H	o	s	t

→ Host ↔ Ohne ↔ S1X1 ↔ S2X2 ↔ S3X3 ←

→ S4X4 ↔ S5X5 ↔ S6X6 ↔ N1X1 ↔ N2X2 ←

→ N3X3 ↔ N4X4 ↔ N5X5 ↔ N6X6 ←

S1×1~S6×6: Der Scanner reduziert einen schwarzen Punkt.
N1×1~N6×6: Der Scanner reduziert einen weißen Punkt.

12 Schwarze Linien löschen

1	2	.	S	t	r	i	c	h	l	ö	s	c	h	e	n			
	L	ö	s	c	h	e	n									H	o	s	t

→ Host ↔ Aus ↔ Ein ←

- Diese Einstellung ist nur möglich, wenn das Weißwalzen-Kit installiert ist.

13 Scanmodus

1	3	.	S	c	a	n		M	o	d	u	s						
																H	o	s	t

→ Host ↔ Seitenanpassung ↔ Aktuell ↵

Seitenanpassung: Das Abbild der eingescannten Seite wird an die Größe des Papierformats angepasst.

Aktuell: Die eingescannte Vorlage wird in ihrer aktuellen Größe (100 %) wiedergegeben. Dabei wird der Randbereich eventuell nicht ganz mit abgebildet.

14 Erkennung von Doppeleinzug

1	4	.	D	o	p	p	e	l	e	i	n	z	u	g				
																H	o	s	t

→ Host ↔ Nicht erkennen ↔ Erkennen ↵

Im “Erkennen”-Modus ertönt der Summer und der Stromanzeiger leuchtet rot, wenn ein Doppeleinzug erkannt wurde. Auch wenn in “Summer einstellen” (siehe Seite 29) dieser Summer ausgeschaltet ist, ertönt er.

- Bitte vergleichen Sie beim Einscannen wichtiger Dokumente, ob die auf dem Display angezeigte Anzahl gescannter Seiten der Anzahl der Originalseiten entspricht.

15 Einstellen der Erkennungsfunktion “Doppeleinzug”

1	5	.	D	o	p	p	e	l	e	i	n	z	u	g				
					H	a	n	d	l	u	n	g				H	o	s	t

→ Host ↔ Halt ↔ Summer ↵

Host: Der Scanner reagiert auf Befehle des Host Computers.

Halt: Wenn ein Doppeleinzug erkannt wird, zeigt der Scanner einen Doppeleinzugsfehler an und der Scanvorgang wird abgebrochen.

Summer: Wenn ein Doppeleinzug erkannt wird, ertönt ein Summer, der Stromanzeiger leuchtet rot, und der Scanvorgang wird fortgesetzt.
Nach dem Abschluss des Scanvorgangs wird eine Doppeleinzugsmeldung angezeigt.

16 Einstellen der Empfindlichkeit des Sensors zur Erkennung von Doppeleinzug

1	6	.	D	o	p	p	e	l	e	i	n	z	u	g	s				
																H	o	s	t

→ Host ↔ Gefühllos ↔ Normal ↵
→ Med. Empfindlich ↵

Empfindlich: Der Sensor reagiert empfindlich. Legen Sie diesen Wert fest, wenn bisher bei Doppeleinzug keine Meldung erfolgte.

Gefühllos: Der Sensor reagiert träge. Legen Sie diesen Wert fest, wenn Doppeleinzug auch dann gemeldet wird, wenn gar keiner erfolgt ist.

- Dicke, zerknitterte oder mit Korrekturflüssigkeit bearbeitete Dokumente sowie Dokumente mit Löchern nahe der Seitenmitte können zur Folge haben, dass das Gerät irrtümlich Doppeleinzug meldet.

17 Einzugsgeschwindigkeit

1	7	.	G	e	s	c	h	w	.	E	i	n	z	u	g				
																H	o	s	t

→ Host ↔ Langsam ↔ Normal ←

Langsam: Der Scanvorgang läuft doppelt so schnell ab wie im “Normal”-Modus.

“Langsam” ist wirksam für eine Auflösung 100 ~ 400 dpi. Für eine Auflösung 401 ~ 600 dpi ist die Geschwindigkeit “Normal” wirksam.

18 Scan-Einstellungen speichern (Speicherplatz auswählen)

1	8	.	E	i	n	s	t	e	l	l	.	s	i	c	h				
										S	p	e	i	c	h	e	r		1

→ Speicher 1 ↔ Speicher 2 ←

18 Scan-Einstellungen speichern (Ausführen des Speicherns)

1	8	.	E	i	n	s	t	e	l	l	.	s	i	c	h				
												A	u	s	f	.	=	<	>

Bei gleichzeitigem Drücken der Tasten ► und ◄ werden die oben in Punkt 01 bis 17 vorgenommenen Scan-Einstellungen in dem Speicher, der unter “Scan-Einstellungen speichern (Speicher wählen)” gewählt wurde, gespeichert.
Nach der Speicherung wird “Abschluss” angezeigt.

19 Scan-Einstellungen laden

1	9	.	E	i	n	s	t	e	l	l	.	l	a	d	.				
			V	o	r	e	i	n	s	t	e	l	l	u	n	g	e	n	

→ Voreinstellungen ↔ Speicher 1 ↔ Speicher 2 ←

- Drücken Sie die Taste ► oder ◄, um den Speicherplatz 1 oder 2 auszuwählen. Dadurch setzen Sie die Einstellungen des Einstellprofils in Kraft, das Sie zuvor an Speicherplatz 1 bzw. 2 gespeichert haben (Scan-Einstellungen speichern (Ausführen des Speicherns)). Sie können jederzeit in das andere Einstellprofil wechseln, sofern Sie es gespeichert haben. Die ausgewählte Einstellung bleibt in Kraft, auch wenn Sie das Gerät aus- und wieder einschalten.
- Wenn Sie “Voreinstellungen” wählen, werden alle Scan-Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt. (Siehe dazu oben die Einstellungen 01 bis 17 und die jeweils links abgebildeten Anzeigen.)

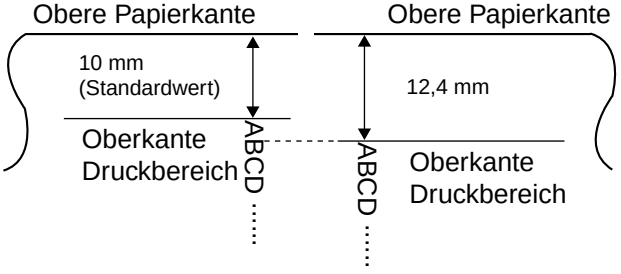
- Speichern Sie die Scan-Einstellungen 01 bis 17 mit “18 Scan-Einstellungen speichern (Ausführen des Speicherns)”.
  Zwar werden sie auch dann in Kraft gesetzt, wenn Sie die Einstellungen nicht speichern. Aber sie bleiben dann nicht in Kraft, wenn Sie das Gerät ausschalten und wieder einschalten.

Zähler-Menü (durch Drücken der COUNTER-Taste)

Anzeige: Nummer, Modus und Standardwert • Durch Drücken der Taste ▲ wechseln Sie zum nächsten Modus, um diesen einzustellen. • Durch Drücken der Taste ▼ wechseln Sie zum vorigen Modus, um diesen einzustellen.	Erläuterung • Durch Drücken der Tasten ► bzw. ◄ ändern Sie den Wert.
01 Auswahl des anzuzeigenden Zählers 01.Zaehler anz. Scan	↱Scan ↔ Anwender ↔ System↰ Scan: Nach Vollzug eines Scan-Auftrags wird der Zähler automatisch zurückgesetzt. Anwender: Der Zähler wird auf den Standardwert zurückgesetzt. Auch die Erweiterung des Anwender-Zählers wird vom Anwender eingestellt. Bei Ausschalten des Gerätes werden beide Zähler auf Null zurückgesetzt. System: Zeigt die Gesamtzahl der zu diesem Zeitpunkt gescannten Dokumente an.
02 Anwender-Zählers einstellen 02.Anw.Zaehler 0	Durch einmaliges Drücken der Taste ► wird der Zählerstand um 1 erhöht. Durch einmaliges Drücken der Taste ◄ wird der Zählerstand um 1 gesenkt. Halten Sie die Taste ► bzw. ◄ gedrückt, wird der Zählerstand in Schritten von 10 erhöht bzw. gesenkt, bis Sie die Taste loslassen.
02 Erweiterung des Anwender-Zählers einstellen 02.Anw.Zaehler +1	↱+1↔ +2 ↔ +3 ↔ ····· +7↔ +8 ↔ +9↰ Durch einmaliges Drücken der Taste ► wird der Zählerstand um 1 erhöht. Durch einmaliges Drücken der Taste ◄ wird der Zählerstand um 1 gesenkt.
02 Zähler des Anwender-Zählers zurücksetzen 02.Anw.Zaehler Löschen=<>	Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten ► und ◄ wird der Zählerstand des Anwender-Zählers gelöscht. Danach erscheint “Abschluss” auf dem Display.
03 Anzeigen des Systemzählers 03.Systemzaehler 12345 (Bsp.)	Zeigt die Anzahl der bis zum aktuellen Zeitpunkt insgesamt gescannten Dokumente an. Wenden Sie sich zum Ändern dieser Einstellung an Ihren Fachhändler.

Imprinter-Menü (durch Drücken der IMPRINT-Taste)

Wenn ein Post-Imprinter installiert ist, können Sie folgendes einstellen.

Anzeige: Nummer, Modus und Standardwert • Durch Drücken der Taste ▲ wechseln Sie zum nächsten Modus, um diesen einzustellen. • Durch Drücken der Taste ▼ wechseln Sie zum vorigen Modus, um diesen einzustellen.	**Erläuterung** • Durch Drücken der Tasten ► bzw. ◄ ändern Sie den Wert.
11 Festlegen, was der Post-Imprinter druckt 11.Druckerpos.nach Host • Diese Einstellung können Sie nur dann vornehmen, wenn ein Post-Imprinter installiert ist.	→Host ↔ Zähler← Host: Je nach der Einstellung, die beim angeschlossenen Host-Computer vorgenommen wurde. Zähler: Es wird der jeweilige Zählerstand des Zählers aufgedruckt, der im Zähler-Menü unter “01 Auswahl des anzuzeigenden Zählers” ausgewählt worden ist.
12 Einstellen der Position, an der der Post-Imprinter die Seiten bedruckt 12.Druckpos.nach Host • Diese Einstellung können Sie nur dann vornehmen, wenn ein Post-Imprinter installiert ist.	Durch Drücken der Tasten ► bzw. ◄ legen Sie fest, in welcher Zeile ab oberer Blattkante des Dokumentes der Druck beginnt. Wenn sie “0” Zeichen auswählen, beginnt der Druck 10,0 mm unterhalb der oberen Blattkante. Der angezeigte Millimeterwert ist angenähert. 12.Druckpos.nach <1Zeich> 12.4mm Die Länge pro Zeichen kann in Abhängigkeit von der gemäß 04 vorgenommenen Einstellung der Druckausrichtung variieren. 90° oder 270°: 2,40 mm pro Zeichen 0° oder 180°: 3,46 mm pro Zeichen Zeichen: 0 - 72 • Bei diesem Beispiel beginnt der Aufdruck 12,4 mm unterhalb der oberen Blattkante. Durch Drücken der Tasten ► bzw. ◄ können Sie einen Wert zwischen 10,0 und 182,8 mm festlegen: 
13 Einstellen der vom Post-Imprinter verwendeten Schriftart 13.Font nach Host • Diese Einstellung können Sie nur dann vornehmen, wenn ein Post-Imprinter installiert ist.	→Host ↔ Fett ↔ Normal← Fett: 2-Punkt-Schrift Normal: 1-Punkt-Schrift, die weniger Druckertinte beansprucht als fette Schrift.

14 Einstellen der Druckausrichtung des Post-Imprinters

1	4	.	R	o	t	a	t	i	o	n		n	a	c	h				
																H	o	s	t

- Diese Einstellung können Sie nur dann vornehmen, wenn ein Post-Imprinter installiert ist.

→Host ↔ 0° ↔ 90° ↔ 180° ↔ 270° ←

↑:Übertragungsrichtung

0°	Druckt im Hochformat.	A B ↑
90°	Dreht die Zeichenkette um 90 Grad und druckt sie.	AB ↑
180°	Druckt die Zeichenkette in umgekehrter Reihenfolge im Hochformat.	ꓑ A ↑
270°	Dreht die Zeichenkette um 270 Grad und druckt sie.	AB ↑

Menü für weitere Einstellungen (durch Drücken der OTHERS-Taste)

Anzeige: Nummer, Modus und Standardwert • Durch Drücken der Taste ▲ wechseln Sie zum nächsten Modus, um diesen einzustellen. • Durch Drücken der Taste ▼ wechseln Sie zum vorigen Modus, um diesen einzustellen.	**Erläuterung** • Durch Drücken der Tasten ► bzw. ◄ ändern Sie den Wert.
01 Version prüfen 01.Version MX.XX	MX.XX: Zeigt die Firmware-Version der mechanischen Steuerung an. SX.XX: Version der SCSI-Firmware und Größe der Spei-chererweiterung. Wenn keine SCSI-Karte eingebaut ist, wird dieser Eintrag nicht angezeigt. BX.XX: Zeigt die Firmware-Version des Post-Imprinters an. Ist kein Post-Imprinter installiert, bleibt die Anzeige leer.
02 Summer ein- oder ausschalten 02.Summersignal Ein	→ Ein ↔ Aus ←
03 SCSI-ID festlegen 03.SCSI ID Nr.6	Wenn Wide SCSI eingeschaltet ist: → 0 ↔ 1 ↔ 2 ↔ 3 ↔ . . . . . 13 ↔ 14 ↔ 15 ← Wenn Wide SCSI ausgeschaltet ist: → 0 ↔ 1 ↔ 2 ↔ 3 ↔ 4 ↔ 5 ↔ 6 ↔ 7 ← • Die festgelegte SCSI ID gilt, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet haben.
04 Terminator festlegen 04.Terminator Ein	→ Ein ↔ Aus ← Ist der angeschlossene Scanner das letzte Gerät am SCSI-Bus, auf “Ein” schalten. • Um die Terminator-Festlegung in Kraft zu setzen, das Gerät ausschalten und dann wieder einschalten. • Die interne Terminator-Funktion ist nur bei eingeschaltetem Gerät aktiv. Soll der PC verwendet werden, während das Gerät ausgeschaltet ist, sollte unbedingt ein marktüblicher externer Terminator installiert werden.
05 Wide SCSI einstellen 05.Wide SCSI Ein	Auf “Ein” oder “Aus” schalten. • Die Wide SCSI Einstellung wird aktiviert, wenn die Stromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wurde.

06 Einstellen der Ubermittlungsgeschwindigkeit

0	6	.	U	b	e	r	t	r	a	g	u	n	g	s	r	a	t	e	
									2	0	M	B	y	t	e	/	s	e	c

Wenn Wide SCSI eingeschaltet ist:

↱ 20 MByte/sec ↔ 10 MByte/sec ↰

Wenn Wide SCSI ausgeschaltet ist:

↱ Wide 40 MByte/sec ↔ Wide 20 MByte/sec ↰

- Ändert den Höchstwert für die Synchronübermittlungsgeschwindigkeit der SCSI-Schnittstelle.
- Verringern Sie die Synchronübermittlungsgeschwindigkeit auf 10 MB/s, wenn der Scanner nicht vom Computer erkannt wird oder nicht richtig arbeitet.

07 Prüfen, ob die Walzen gereinigt werden sollten. Meldung dazu anzeigen.

0	7	.	R	e	i	n	i	g	e		W	a	l	z	e				
				A	c	h	t	u	n	g								0	%

0%: Wird angezeigt, nachdem die angezeigte Meldung über Walzen-Reinigung gelöscht worden ist.
100%: Wird angezeigt, wenn die Walzen gereinigt werden sollten.

07 Meldung über Walzen-Reinigung löschen

0	7	.	R	e	i	n	i	g	e		W	a	l	z	e				
				H	i	n	w	e	i	s		L	ö	s	c	h	=	<	>

Die Tasten ► und ◄ gleichzeitig drücken, um die angezeigte Meldung über Walzen-Reinigung zu löschen. Danach erscheint “Abschluss” auf dem Display.

08 Prüfen, ob die Walzen-Module ausgetauscht werden sollten. Meldung dazu anzeigen.

0	8	.	T	a	u	s	c	h	e		W	a	l	z	e				
				A	c	h	t	u	n	g								0	%

0%: Wird angezeigt, nachdem die angezeigte Meldung über Walzen-Austausch gelöscht worden ist.
100%: Wird angezeigt, wenn die Walzen-Module ausgewechselt werden müssen.

08 Meldung über Austausch der Walzen-Module löschen

0	8	.	T	a	u	s	c	h	e		W	a	l	z	e				
				H	i	n	w	e	i	s		L	ö	s	c	h	=	<	>

Die Tasten ► und ◄ gleichzeitig drücken, um die angezeigte Meldung über Walzen-Austausch zu löschen. Danach erscheint auf dem Display die Bestätigung.

09 Produkt-ID festlegen

0	9	.	P	r	o	d	u	k	t		I	D							
											K	V	–	S	S	9	0	5	C

↱ KV-SS905C ↔ KV-SS855 ↔ KV-S2065 ↔ KV-S2055 ↰

↳ KV-S6055 ↔ KV-S6045 ↰

Die Anwendungen für den Scanner können verwendet werden, sofern die entsprechenden Einstellungen vorgenommen wurden.

- Eine Fehlermeldung wird ausgegeben, wenn eine Funktion verwendet werden soll, die von der KV-SS905C Scannerserie nicht unterstützt wird.
- Es wird keine vollständige Kompatibilität gewährleistet.

10 Einstellen des Ruhemodus

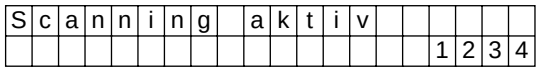
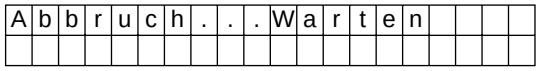
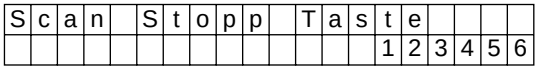
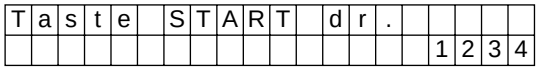
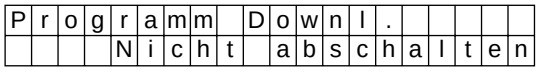
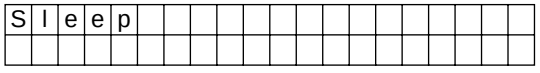
1	0	.	S	l	e	e	p		M	o	d	u	s				
									N	a	c	h		1	5	m	i	n	.

Um Energie und Betriebskosten zu sparen, wurde dieser Scanner mit einer programmierbaren Energiesparfunktion ausgestattet. Werksseitig wurde auf dem Scanner die Energiesparfunktion (Ruhemodus) eingestellt, die der Richtlinien gemäß ENERGY STAR® entspricht. Bei aktiviertem Ruhemodus setzt dieser ein, wenn der Scanner 15 Minuten lang nicht benutzt worden ist.

→ Nach 1 min. ~ Nach 60 min. ↔ Aus ←

- 1 Min. ~ 60 Min.
- Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Scanner oder geben Sie über die Anwendung die Scan-Anweisung aus, um den Ruhemodus aufzuheben.

● Erläuterungen weiterer Anzeigen

Anzeige	Erläuterung
	Diese Meldung erscheint, nachdem der Scanvorgang gestartet worden ist. Sie wird solange angezeigt, bis der Scanvorgang vollzogen ist. Danach zeigt das Gerät an, dass es wieder bereit ist.
	Wenn Sie die STOP-Taste drücken, wird der Scanvorgang angehalten. Diese Meldung erscheint, wenn beim Scannen die STOP-Taste gedrückt wird. Auch wenn Sie beim Einstellen des Scanners die STOP-Taste drücken, erscheint diese Meldung. Nach Anhalten der jeweiligen Aktion kehrt der Scanner dann in den Einstellmodus zurück.
	Wird angezeigt, wenn die STOP-Taste gedrückt wird und der Scanner stoppt. Auch wenn das Dokument im Scanner bleibt, wird kein Papierstau gemeldet. Zum Entfernen von im Scanner verbliebenen Dokumenten öffnen Sie die Fronttür und nehmen Sie das Dokument heraus. Danach erscheint auf dem Display die Bereitschaftsanzeige.
	Wird angezeigt, wenn der Scanvorgang mit dem Host-Computer gestartet werden kann. Nachdem Sie das Dokument eingelegt und die START-Taste gedrückt haben, erfolgt das Einscannen des Dokumentes.
	Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein Systemprogramm heruntergeladen wird. Solange diese Meldung ansteht, den Scanner nicht ausschalten.
	Ist der Ruhemodus aktiviert, wird der Scanner in den Ruhemodus versetzt, wenn er eine bestimmte Zeitlang nicht benutzt wird. Die Hintergrundbeleuchtung erlischt, “Sleep” erscheint auf dem LCD, und die LED auf der Anzeigetafel beginnt, langsam in Orange zu blinken. Angaben zur Aktivierung des Ruhemodus finden Sie auf Seite 31. Wird eine beliebige Taste am Scanner gedrückt oder der Scanbefehl vom PC ausgegeben, verlässt der Scanner den Ruhemodus wieder.

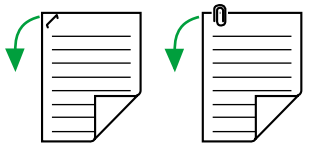
Dokumente einlegen

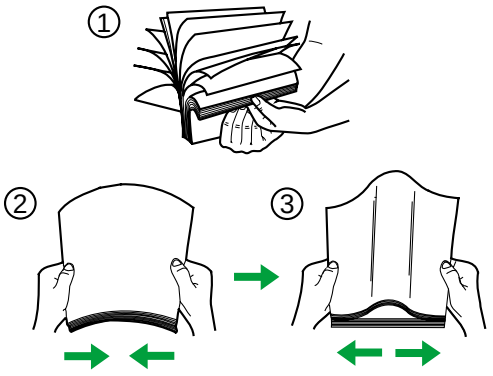
1 Falls Dokumente, die Sie scannen wollen, gestapelt waren oder aneinander haften, trennen Sie erst die einzelnen Blätter voneinander.

① Dazu den Stapel auffächern, um die Blattkanten voneinander zu trennen.
② Halten Sie dabei den Stapel an den gegenüberliegenden Seiten und biegen Sie die Blätter (siehe Abbildung).
③ Um die Blätter voneinander zu trennen, diese mehrmals straffen und wieder loslassen und dabei in eine Wellenform biegen (siehe Abbildung rechts).

Diesen Vorgang so oft wiederholen wie notwendig.

Vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern von den Papierseiten entfernen.

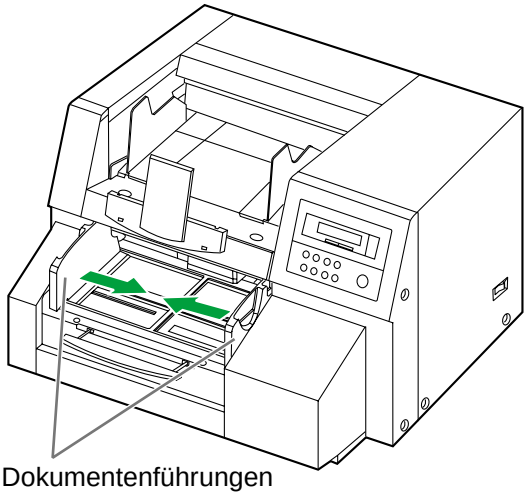


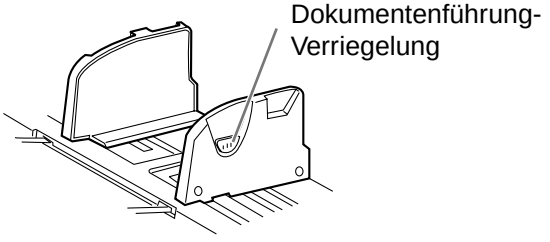


2 Die Dokumente gut übereinander stapeln, so dass die Blattkanten exakt übereinanderliegen.

3 Stellen Sie die Dokumentenführungen etwas breiter als die tatsächliche Größe des Dokuments ein.

- **Drücken Sie die Verriegelung der Dokumentenführung auf der rechten Seite, um die Dokumentenführung zu verschieben.**



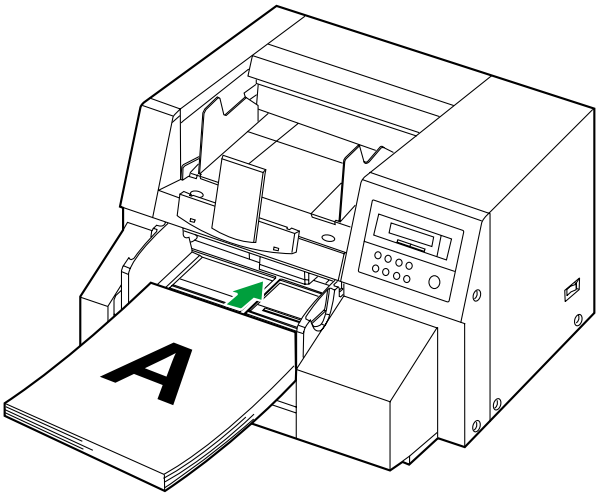


Dokumentenführung vergrößert

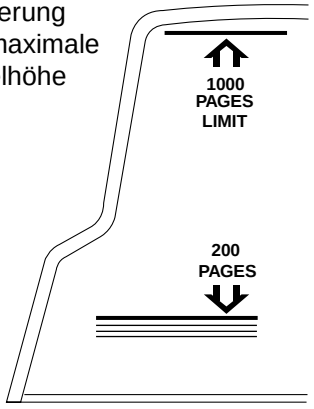
4 Dokumente auf das Einzugtablett legen, mit der zu scannenden Seite nach oben. Dann die Dokumente in Pfeilrichtung bis zum Anschlag schieben.

- **Achten Sie darauf, dass Sie die Dokumente so auf das Einzugtablett legen, wie es die Abbildung rechts zeigt.**
  Maximal nur so viele Dokumente einlegen, dass der eingelegte Stapel nicht über die Markierung auf der Dokumentenführung reicht. Sonst kann ein Papierstau eintreten, oder die Dokumente werden möglicherweise schief eingezogen.

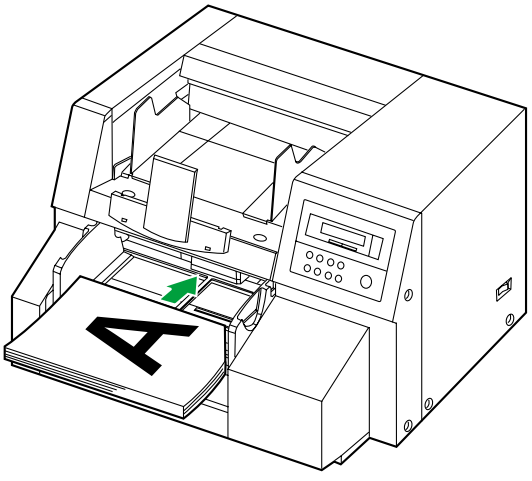
Hochformat



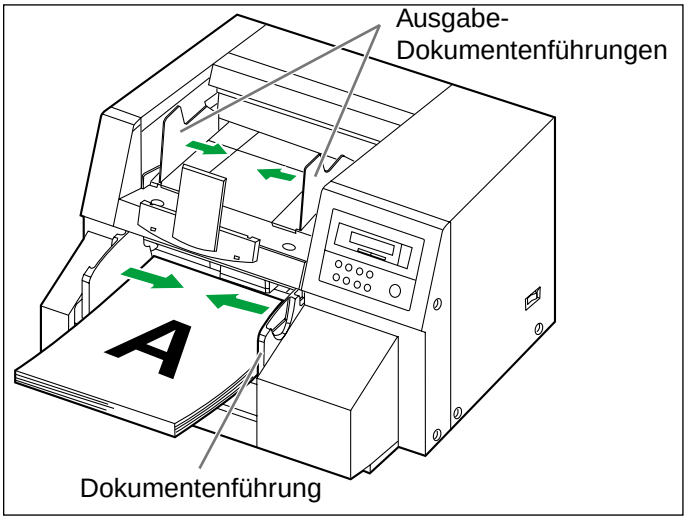
Markierung für maximale Stapelhöhe



Querformat

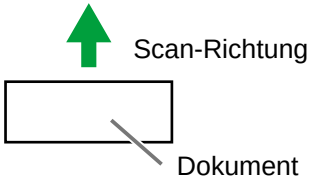


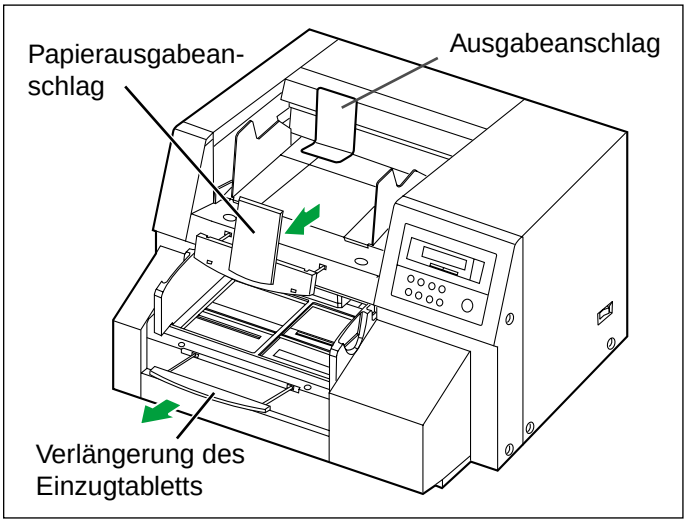
5 Die Dokumentenführungen auf die Größe der zu scannenden Dokumente einstellen.
Wenn nötig, die Ausgabe-Dokumentenführungen auf das Ausgabeformat einstellen.



6 Für Papierformate länger als Letter die Verlängerung aus dem Einzugstablett und den Anschlag für die Papierausgabe aus der Front herausziehen - siehe Abbildung rechts.

- **Um kurze Dokumente zu scannen, setzen Sie den Ausgabeanschlag ein.**





Vorsicht:

- Akzeptable Dokumente:
  Einzelblatteinzug: 30 bis 157 g/m^2
  Endloseinzug: 50 bis 157 g/m^2
  Gerader Durchzug:
  Papierstärke von 0,2 bis 1 mm
  Beim Einscannen von Dokumenten auf anderen Papiersorten kann es zu Papierstau oder Doppeleinzug kommen.
- Zum Einscannen von langen Papieren den geraden Durchzug wählen und die Dokumentenführung am Schacht richtig einstellen.
- Beim Einscannen von Dokumenten auf dünnem Papier (unter 60 g/m^2) oder kleinen Dokumenten (kleiner als A6) nicht mehr als 500 Blatt einlegen.
- Wird Kohlepapier oder Durchschreibpapier gescannt, kann es zu Schieflaufen, Papierstau oder Doppeleinzug kommen, weil die Walzen verschmutzen und durch die Chemikalien anschwellen können.
- Beim Einlegen des Dokumentes darauf achten, daß es nicht über die Begrenzungsmarkierungen an der Dokumentenführung hinausragt.
- Nach dem Scannen das Dokument aus der Ausgabe herausnehmen.
- Bei unregelmäßigen oder brüchigen Dokumenten sollten Sie eine Fotokopie dieser Dokumente einscannen.
- Einscannen von Papiersätzen siehe Seite 37. (Scannen von Mehrblattformularen)
- Wellige oder gefaltete Dokumente vor dem Einlegen glätten und die Geschwindigkeit auf “langsam” stellen.

Dokumente einlegen

Dokumente aus folgenden Materialien sollten nicht verwendet, d.h. nicht vom Scanner eingezogen werden:

- Folien für Overhead-Projektoren, andere Plastikfolien, Stoff oder Metallblätter
- Papier mit Unregelmäßigkeiten wie Indexzungen, Heftklammern, Klebstoffresten usw.
- Dokumente mit Nasser Tinte darauf
- Dicke oder unregelmäßige Dokumente, wie Umschläge, zusammengeklebte Dokumente usw.
- Durchschlagpapier
- Beschädigtes oder zerknittertes Papier
- Papier mit unregelmäßiger Form
- Fotografien

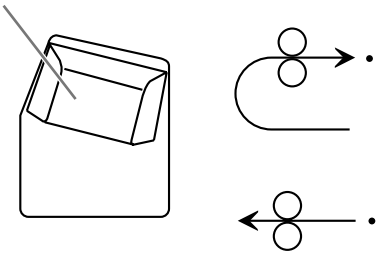
Sekundäre Einstellungen

■ Papierweg eingescannter Dokumente festlegen

Sollen gescannte Dokumente nach vome ausgegeben werden, dann stellen Sie den Papierweg-Auswahlschalter nach oben. Das Papier wird nach vorn aus dem Scanner ausgeschoben.
Für geraden Durchzug durch die Rückseite den Papierweg-Auswahlschalter nach unten stellen. Das Papier wird nach hinten aus dem Scanner ausgeschoben.

- **Zum Scannen von Dokumenten mit einer Dicke von 0,2 bis 1 mm den Auswahlschalter auf geraden Durchzug stellen. Bei Ausgabe nach vorn kann es zu einem Vorlagenstau kommen.**

Papierweg-Auswahlhebel



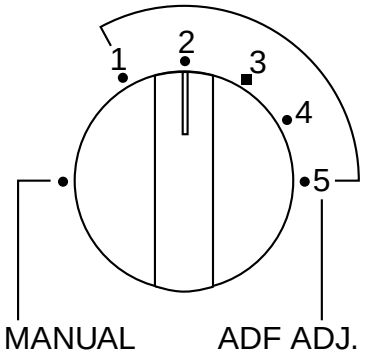
Der Papierweg-Auswahlhebel befindet sich links am Scanner.

■ Einstellen des ADF Wahlschalters

Zum Einscannen von normalem Papier (64 bis 75 g/m^2) den ADF-Wahlschalter auf “3” stellen.

Zum Einscannen von dickem oder glattem Papier den ADF-Wahlschalter auf “4” oder “5” stellen.

Zum Einscannen von dünnen oder rauhem Papierr den ADF-Wahlschalter auf to “1” oder “2” stellen.

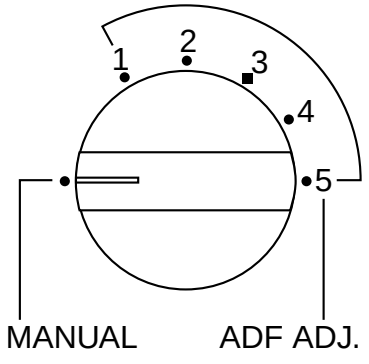


Der ADF-Wahlschalter befindet sich links am Scanner.

■ Einscannen von Durchschlagpapier (z.B. Papiersätze)

Zum Einscannen von Durchschlagpapier den ADF-Wahlschalter wie in der Abbildung rechts gezeigt einstellen. Dann die Taste HOPPER 3 drücken, um den Schacht auf Position 1 Blatt zu stellen.

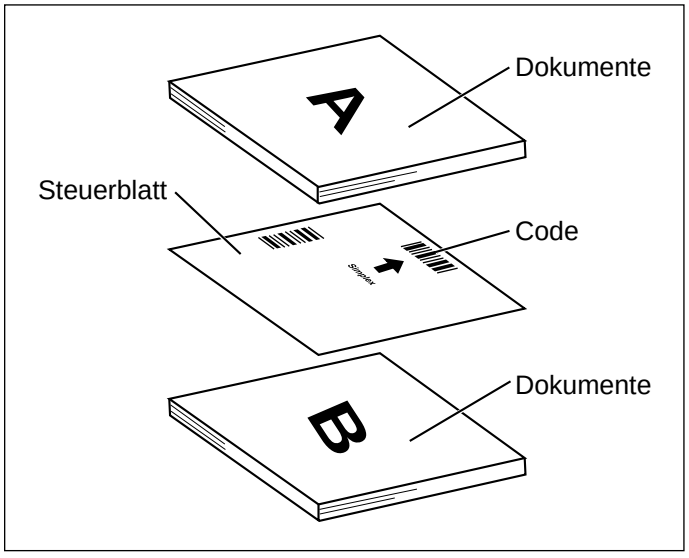
Die Durchschläge manuell einzeln einlegen.



Weitere Funktionen

■ Verwendungsweise des Steuerblattes

Wenn Sie ein Steuerblatt verwenden, werden die darunter liegenden Dokumente unabhängig von der zuvor gewählten Scan-Einstellung entsprechend dem Code gescannt.



- **Es können mehrere Steuerblätter verwendet werden.**
- **Bei Verwendung eines Steuerblattes muss die entsprechende Anwendungssoftware verwendet werden.**
- **Verwenden Sie das von der mitgelieferten CD-ROM ausgedruckte Steuerblatt. Drucken Sie es nach Möglichkeit auf einem Laserdrucker mit einer Auflösung von mehr als 600 dpi aus.**
- **Die Scan-Einstellungen, die vom Steuerblatt nicht verändert wurden, bleiben gespeichert.**
- **Bei beidseitigem Scannen (Duplex-Scannen) werden für beide Seiten des Dokuments die gleichen Scan-Einstellungen verwendet.**

Folgende Scanvarianten sind möglich:

Simplex:	Schaltet nach Einscannen des Steuerblattes auf Einseitig Scannen (Simplex).
Duplex:	Schaltet nach Einscannen des Steuerblattes auf Beidseitig Scannen (Duplex).
Binary:	Schaltet nach Einscannen des Steuerblattes auf Binärmodus.
Dither:	Schaltet nach Einscannen des Steuerblattes auf Dithermodus.
Error Diffusion:	Schaltet nach Einscannen des Steuerblattes auf Error Diffusion Modus.
Dynamischer Schwellenwert:	Schaltet nach Einscannen des Steuerblattes auf den Dynamischen Schwellenwert-Modus.
File Separation:	Speichert nach Einscannen des Steuerblattes in einer anderen Datei oder einem anderen Ordner.
Benutzer 1:	Schaltet auf die Scaneinstellungen, die unter Benutzereinstellungen 1 gespeichert wurden.
Benutzer 2:	Schaltet auf die Scaneinstellungen, die unter Benutzereinstellungen 2 gespeichert wurden.
Benutzer 3:	Schaltet auf die Scaneinstellungen, die unter Benutzereinstellungen 3 gespeichert wurden.

※Die Steuerblätter für Benutzer 1, Benutzer 2 und Benutzer 3 werden in der RTIV-Software, die auf mitgelieferten CD-ROM enthalten ist, verwendet. Einstellen einer Scanart siehe Anleitung zur RTIV-Software.

Vorsicht

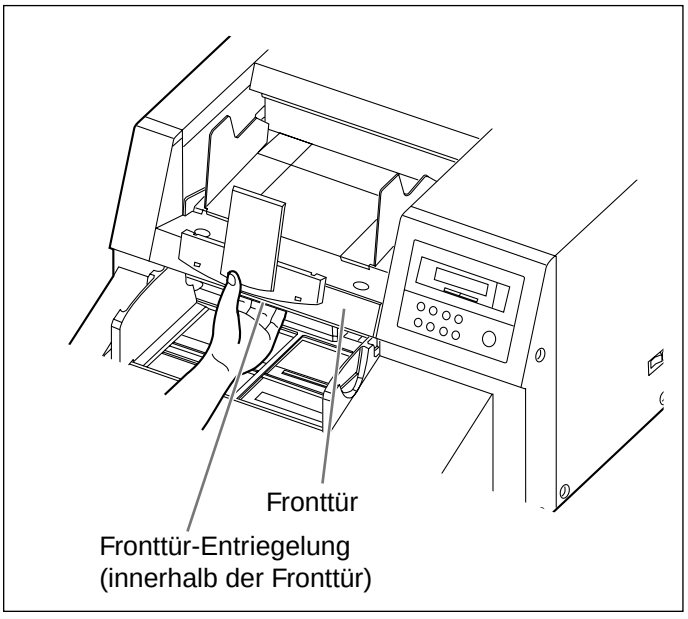
- Die Größe des Steuerblattes muss mit der Größe des zu scannenden Dokumentes übereinstimmen.
- Wenn beim Drucken des Steuerblatts das Muster näher als 25 mm von der Papieroberkante erscheint, muss der Drucker eingestellt werden.
- Kopieren Sie das Steuerblatt so, dass das Muster in der Mitte des Blattes zu liegen kommt.
- Das Steuerblatt darf auf keinen Fall verunreinigt werden. Das Steuerblatt nicht falten oder knicken. Ansonsten kann der Scanvorgang nicht ordnungsgemäß vollzogen werden.

Ändern der Referenzplatteneinstellung

Als Hintergrundfarbe für das Scannen können Sie Weiß (Schwarz) bis Schwarz (Weiß) wählen. Ab Werk ist der Scanner auf Schwarz eingestellt.

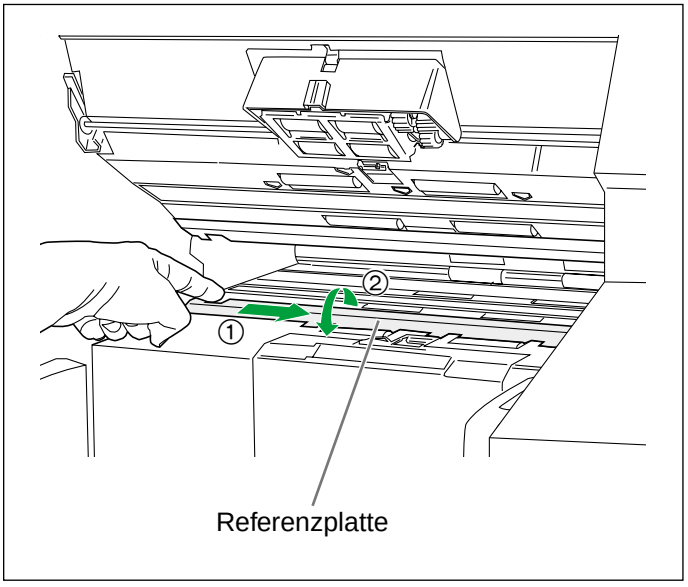
1 Ziehen Sie mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach vorn.

- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**



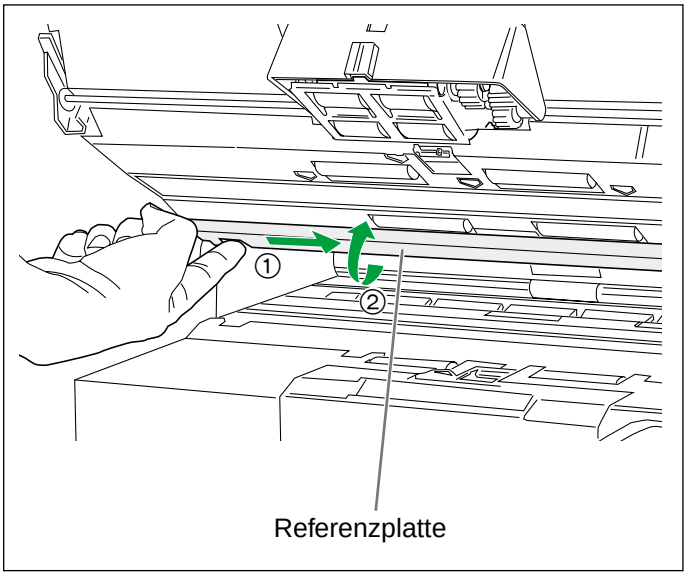
2 Schieben Sie mit dem Finger die untere Referenzplatte nach rechts (①), drehen Sie sie um (②) und lassen Sie sie wieder los. Die untere Referenzplatte wird automatisch wieder nach links (in die Ausgangsposition) geschoben und verriegelt.

- **Achten Sie darauf, daß nach dem Umdrehen sich die Referenzplatte nicht dreht.**



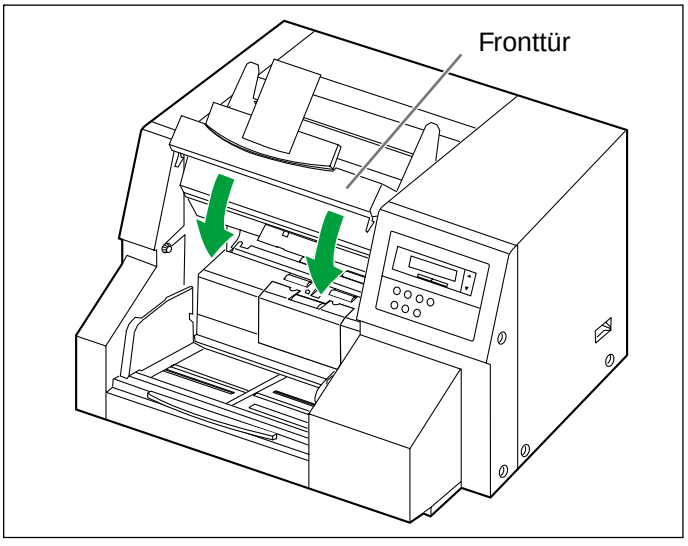
3 Schieben Sie mit dem Finger die obere Referenzplatte nach rechts (①), drehen Sie sie um (②) und lassen Sie sie wieder los. Die obere Referenzplatte wird automatisch wieder nach links (in die Ausgangsposition) geschoben und verriegelt.

- **Achten Sie darauf, daß nach dem Umdrehen sich die Referenzplatte nicht dreht.**



4 Fronttür schließen.

- **Drücken Sie die Fronttür langsam nach unten, bis sie hörbar einrastet.**
- **Die Fronttür nicht schließen, solange die Referenzplatte noch in der Drehposition ist, sonst wird sie beschädigt. Mit dem Finger noch einmal gegen die linke Kante der Referenzplatte drücken, damit sie in ihre Ausgangsposition zurückkehrt.**



5 Nach Ändern der Referenzplatteneinstellung den Scanner aus- und wieder einschalten.

Papierstau beseitigen

Ist das Papier von Dokumenten eingerissen, sehr dünn oder im oberen Bereich zerknittert, so kann es einen Papierstau verursachen. Bei Auftreten eines Papierstaus erscheint auf dem Display eine entsprechende Meldung. Dann beseitigen Sie den Papierstau. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

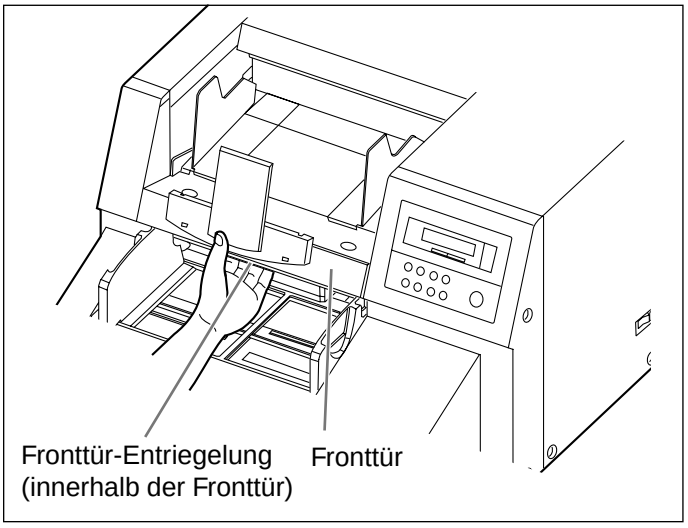
■ Papierstau im Dokumenteneinzug beseitigen

Mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach von ziehen.

- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**

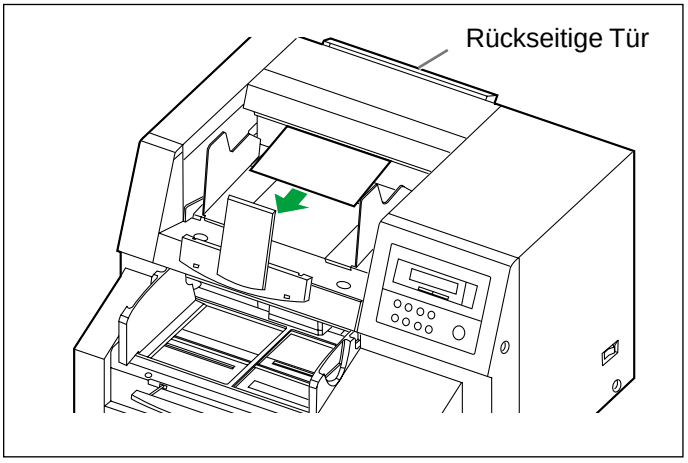
Das gestaute Dokument herausziehen und die Fronttür wieder schließen.

Beide Seiten der Fronttür sanft nach unten drücken, bis sie hörbar einrastet.



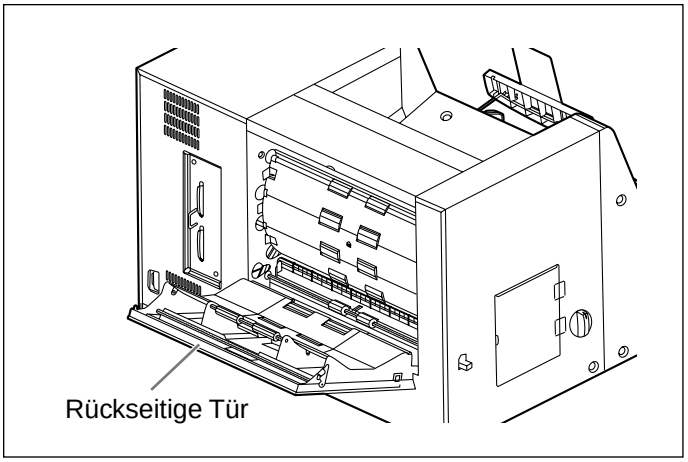
■ Papierstau in der Dokumentenausgabe beseitigen

Bei einem Papierstau in der Dokumentenausgabe die rückseitige Tür öffnen, das Dokument nach vorn ziehen und die Tür wieder schließen.



■ Wenn das Papier nicht nach vorn gezogen werden kann

Die Verriegelung der rückseitigen Tür ziehen und die Tür öffen, die gestauten Papiere herausnehmen, dann die rückseitige Tür wieder schließen.



Gerät reinigen

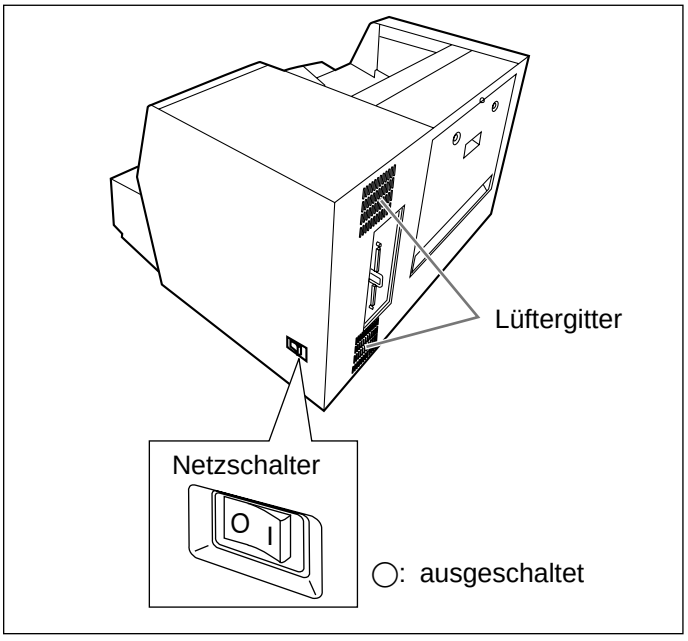
■ Scanner außen

Das Gerät mindestens 1 x pro Monat außen reinigen.

1 Gerät ausschalten.

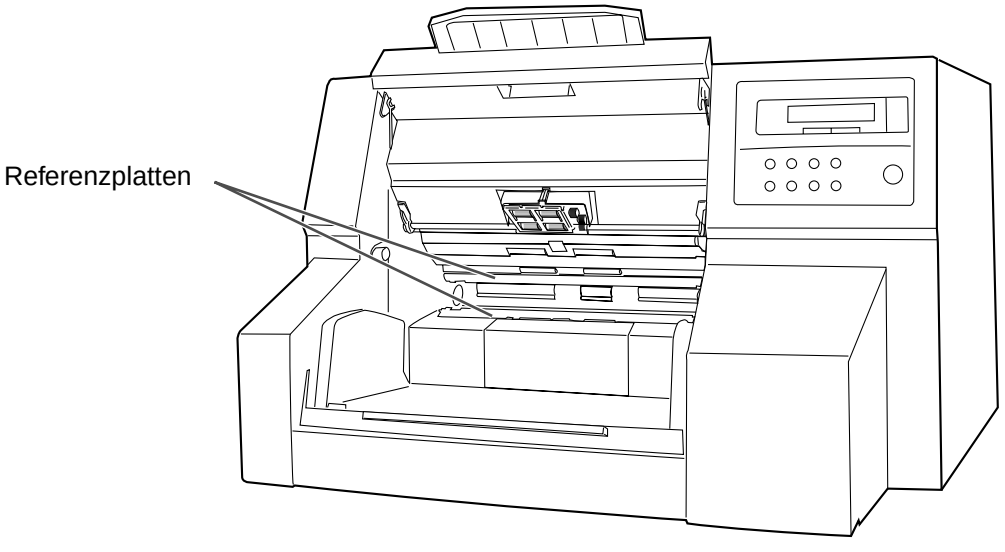
2 Reinigen Sie die Abdeckung mit einem weichen Tuch.

3 Mit einer Bürste entfernen Sie den Staub vom Lüftergitter.



■ Innerhalb des Gerätes

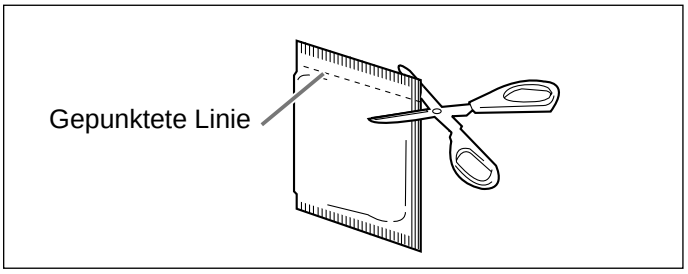
- Mindestens einmal pro Woche den Scanner reinigen. Oder nach jeweils 20.000 Scanvorgängen, wenn Sie mehr als 20.000 Scans in der Woche durchführen.
- Wenn Papierstau oder Doppeleinzug häufiger auftritt, die Walzen, Dokumentensensoren, Doppeleinzugsensoren und Papiersensoren reinigen (siehe Seiten 43-45, 47).
- Wenn Linien auf dem Scanbild erscheinen, die Scannergläser und Referenzplatten reinigen (siehe Seite 46).
- Schmutzige Dokumente, die Sie einscannen, verschmutzen auch die Einzelteile des Scanners. Um ständig saubere Scans zu erhalten, den Scanner häufiger reinigen.
- Nach dem Scannen können die Flächen um die Scannergläser und Referenzplatten heiß sein. Mit dem Reinigen des Scannerinneren warten, bis diese Flächen abgekühlt sind.



■ Walzen reinigen

Walzenreinigungspapier:

Die Tüte an der gepunkteten Linie aufschneiden und das Walzenreinigungspapier herausnehmen.



- **Wenn die Tüte mit dem Walzenreinigungspapier längere Zeit geöffnet bleibt, verdunstet der Alkohol. Benutzen Sie also das Walzenreinigungspapier sofort, nachdem Sie die Tüte geöffnet haben.**

Das Walzenreinigungspapier (Modell-Nr. KV-SS03) ist bei dem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihren Scanner gekauft haben.

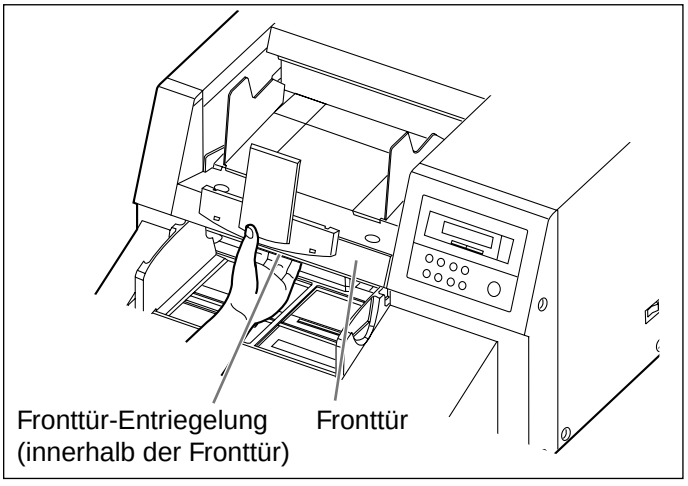
Lieferung von Teilen und Zubehör: Rufen Sie Ihren Händler an.

Wenn im Display die Meldung “Warnung Walze reinigen” angezeigt wird, zum Reinigen der Walzen wie folgt vorgehen.

1 Gerät ausschalten.

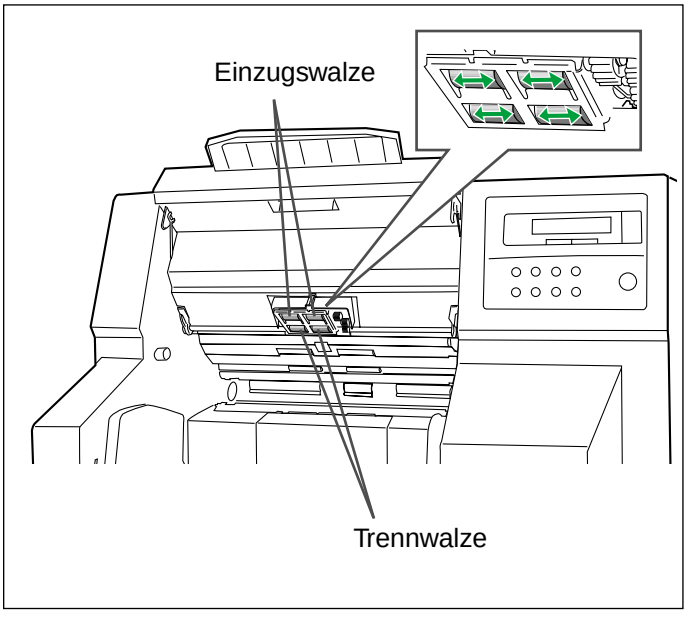
2 Mit der Hand die Fronttür-Verriegelung nach vorn ziehen.

- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**

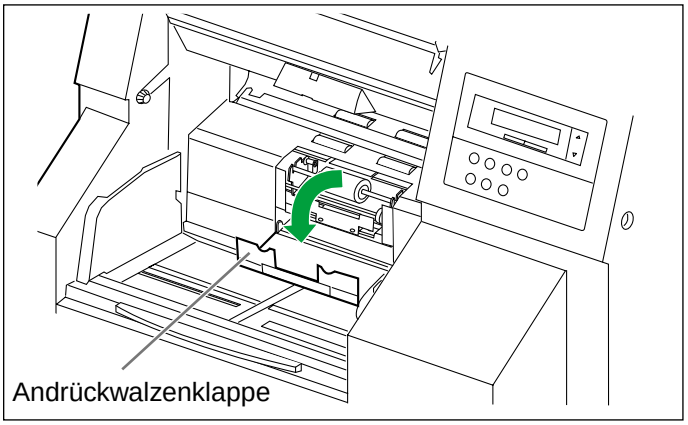


3 Mit dem Walzenreinigungspapier (KV-SS03) Schmutz von den Einzugswalzen und den Trennwalzen entfernen.

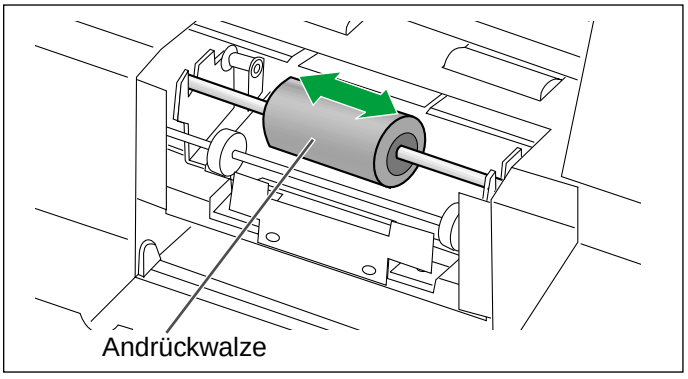
- **Beim Abwischen der Walzenflächen die Walzen festhalten, damit sie sich nicht drehen können, und in Pfeilrichtung, wie in der Abbildung rechts gezeigt, die ganze Fläche über den ganzen Umfang der Walzen abwischen.**



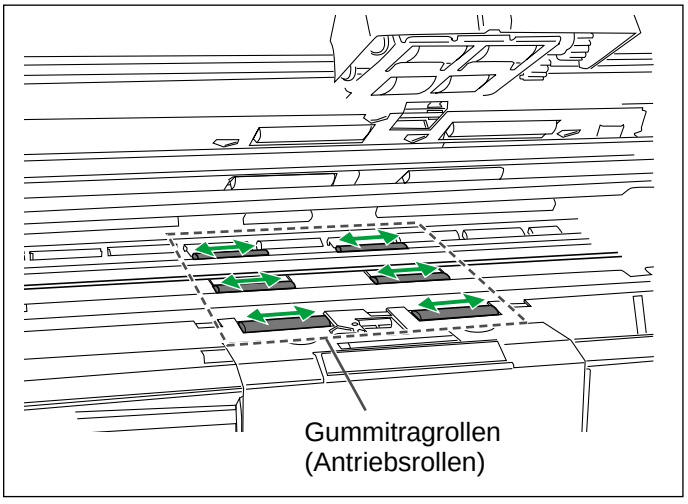
4 Die Klappe der Andrückwalze öffnen.



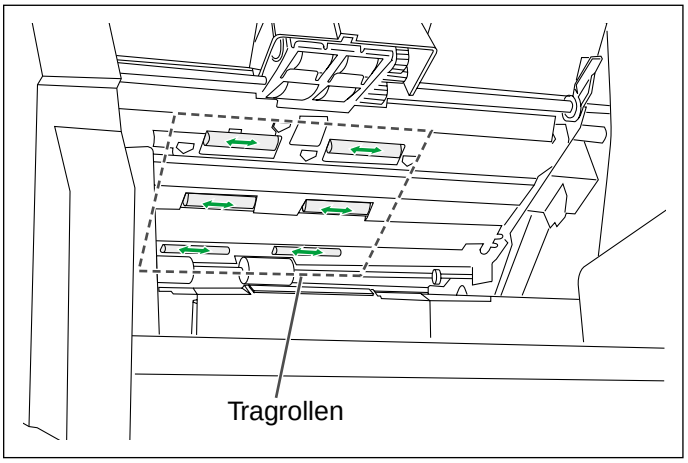
5 Mit dem Walzenreinigungspapier die Oberfläche der Andrückwalze reinigen. Dabei die Walze von einem Ende zum anderen in Richtung des Pfeils in der Abbildung rechts abwischen. Anschließen die Klappe der Andrückwalze wieder schließen.



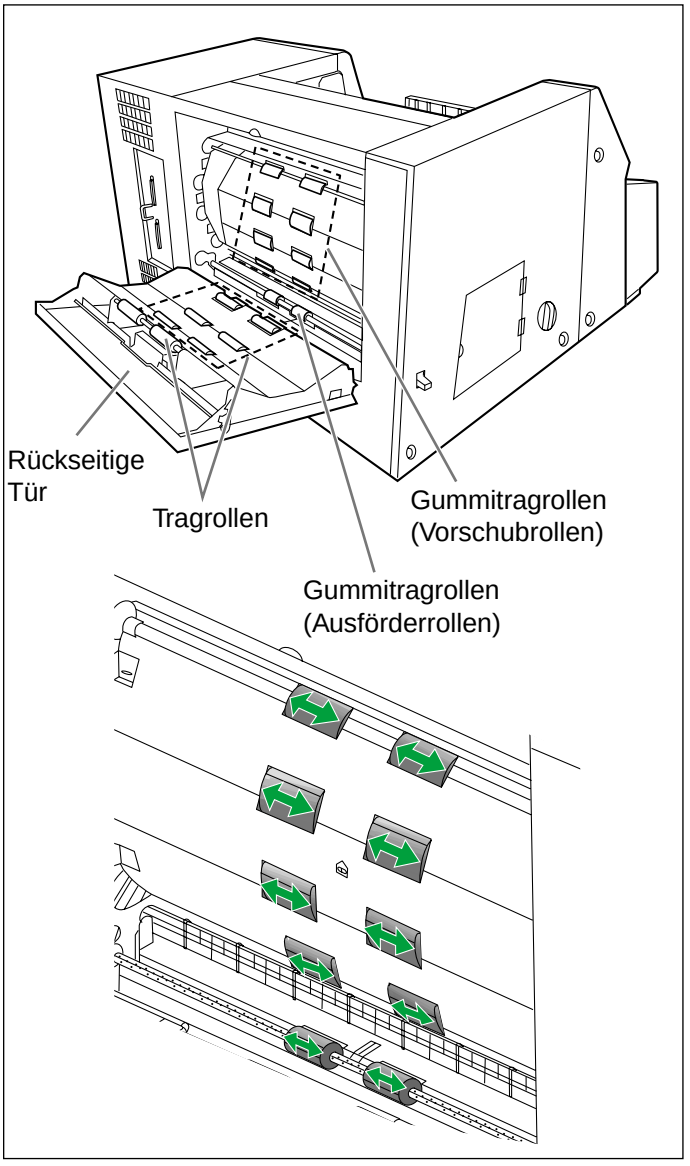
6 Mit dem Walzenreinigungspapier die Oberfläche der sechs Gummitragrollen reinigen.



7 Mit dem Walzenreinigungspapier die Oberfläche der sechs Tragrollen reinigen. Dabei die Walzen von einem Ende zum anderen in Richtung des Pfeils in der Abbildung rechts abwischen. Danach die Fronttür wieder schließen.



8 Die Entriegeluung der rückseitigen Tür ziehen und die Tür öffnen, dann die Gummi- und die Tragrollen von einem Ende zum anderen in Richtung des Pfeils in der Abbildung rechts abwischen. Anschließend die rückseitige Tür wieder schließen.



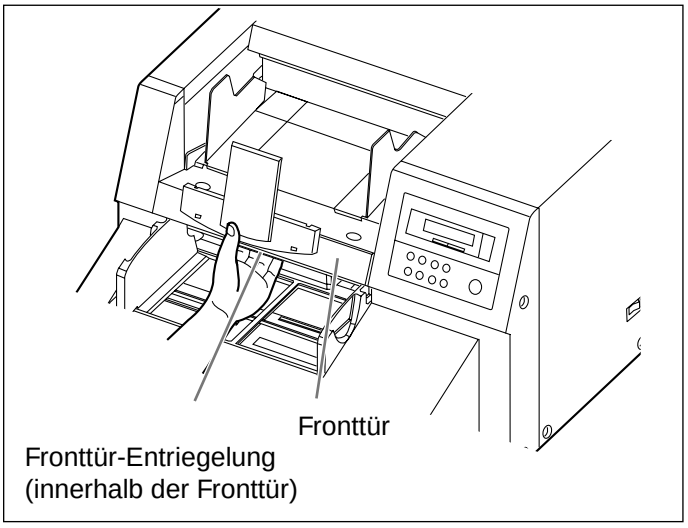
9 Nach dem Reinigen die Meldung “Warnung Walzen reinigen ” löschen. (Siehe Seite 30.)

■ Scannergläser und Referenzplatten reinigen

1 Gerät ausschalten.

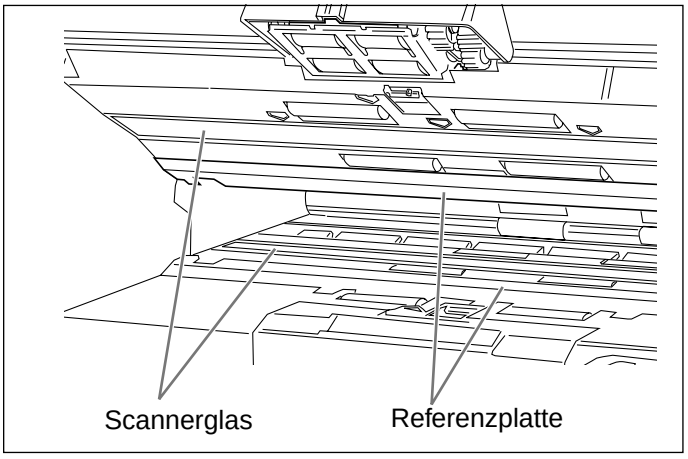
2 Mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach vorn ziehen.

- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**



3 Die Scannergläser und die Referenzplatten mit dem Walzenreinigungspapier reinigen.

- **Wenn die Referenzplatten bei der Reinigung nach rechts gleiten, die Referenzplatte an der linken Kante leicht nach links zurück in die Ausgangsposition drücken.**



4 Fronttür schließen.

■ Sensoren reinigen

1 Gerät ausschalten.

2 Mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach vorn ziehen.

- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**

3 Eventuelle Schmutzablagerungen von den Dokumentensensoren, Sensoren zur Erkennung von Doppeleinzug, Sensoren zum Erkennung von Papier, Blattkantensensoren und den schwarzen Streifen mit dem Staubpinsel aus dem mitgelieferten Zubehör entfernen.

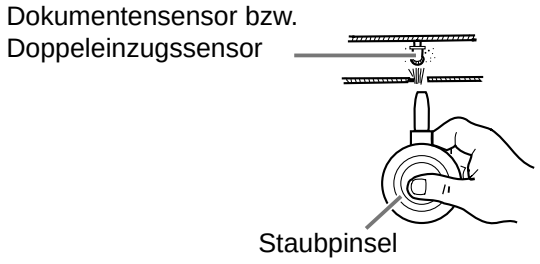
4 Die Entriegelung der rückseitigen Tür ziehen und die Tür öffnen, dann die Klappe des Post-Imprinters öffnen.

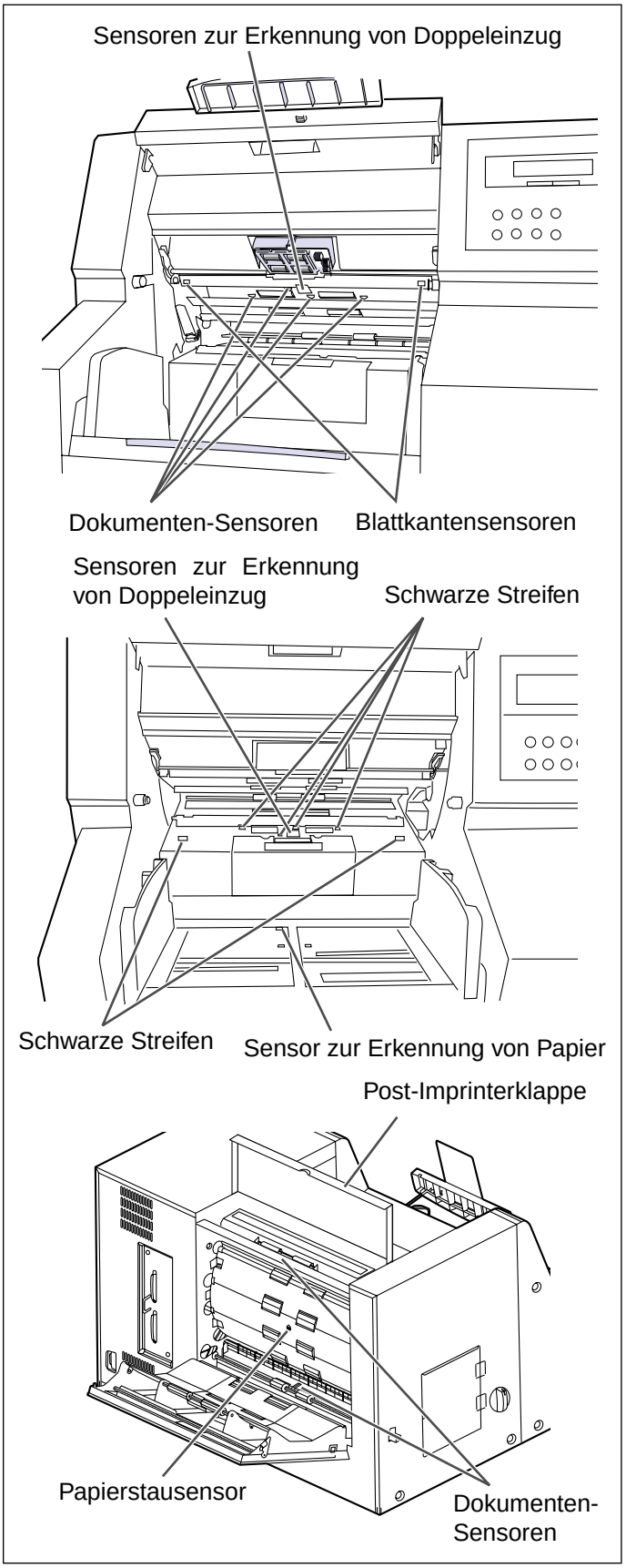
5 Mit dem Staubpinsel Schmutz von den Dokumentensensoren und vom Papierstausensor entfernen.

6 Alle Klappen und Türen wieder schließen.

● Reinigen des Dokumentensensors oder des Sensors zur Erkennung von Doppeleinzug

Die Bürste abnehmen und den Schmutz durch die Öffnung im Dokumentensensor bzw. Doppeleinzugssensor blasen.





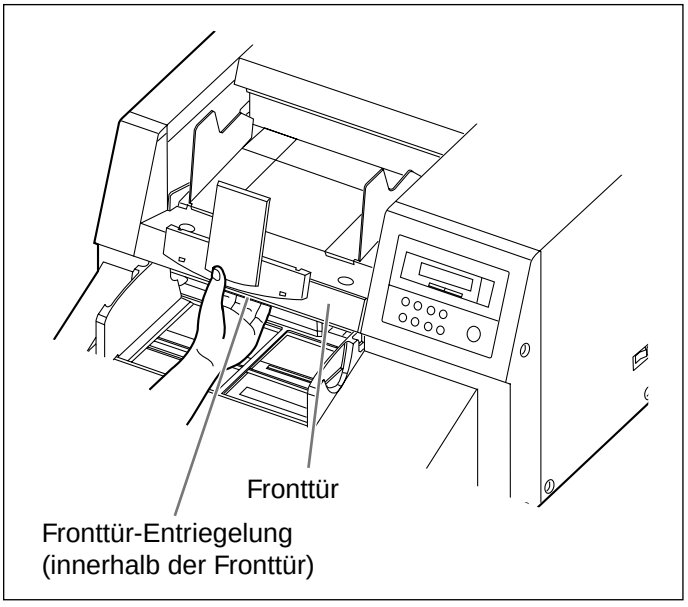
Verschleißteile austauschen

■ Papiereinzugswalzenmodul austauschen

1 Gerät ausschalten.

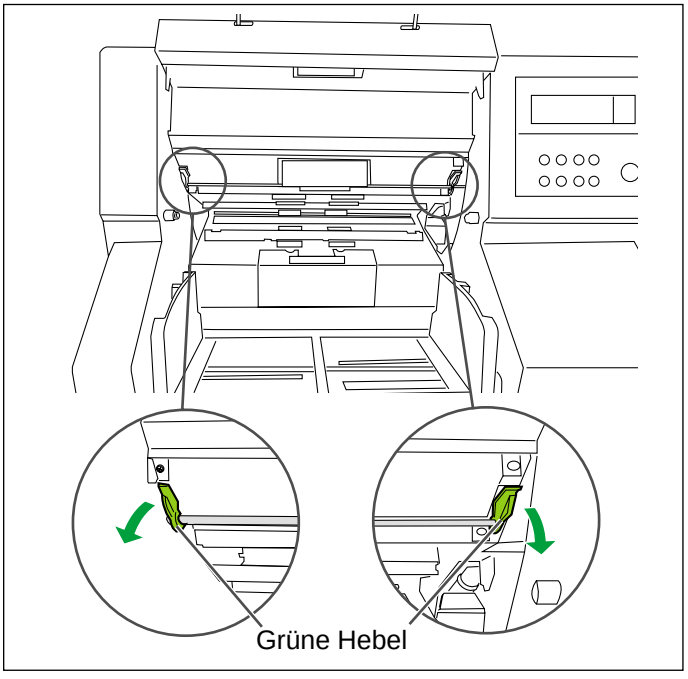
2 Mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach vorn ziehen.

- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**

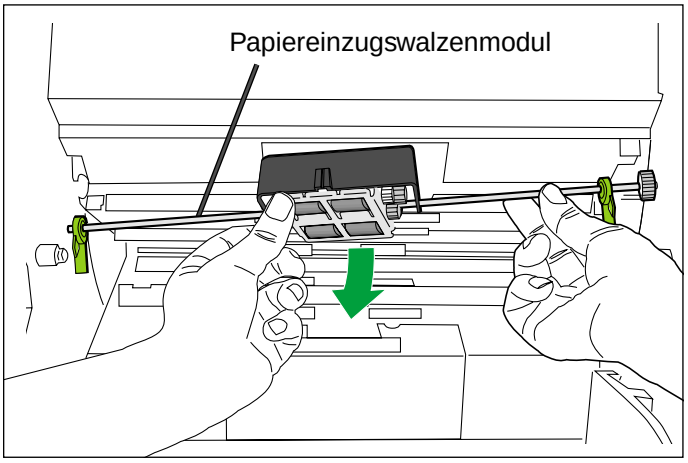


3 Die beiden grünen Hebel an den Seiten des Papiereinzugswalzenmoduls nach unten drücken; dabei darauf achten, daß die beiden Hebel nicht abbrechen.

- **Üben Sie beim Verschieben der grünen Hebel nur Druck in den durch Pfeile angegebenen Richtungen aus. Anderenfalls können die Hebel abbrechen.**



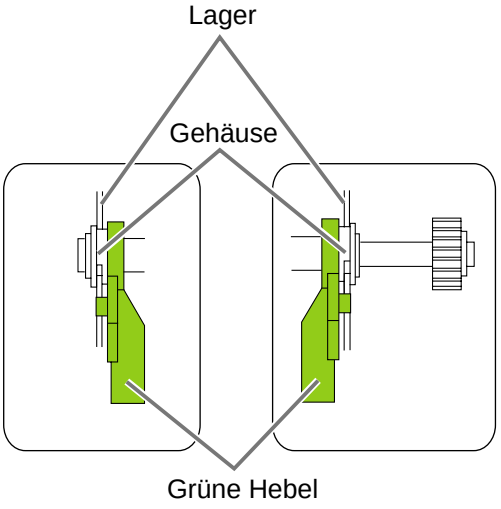
4 Die Lager des Papiereinzugswalzenmoduls aus den Führungsnuten im Gehäuse des Scanners lösen und das Modul herausnehmen.

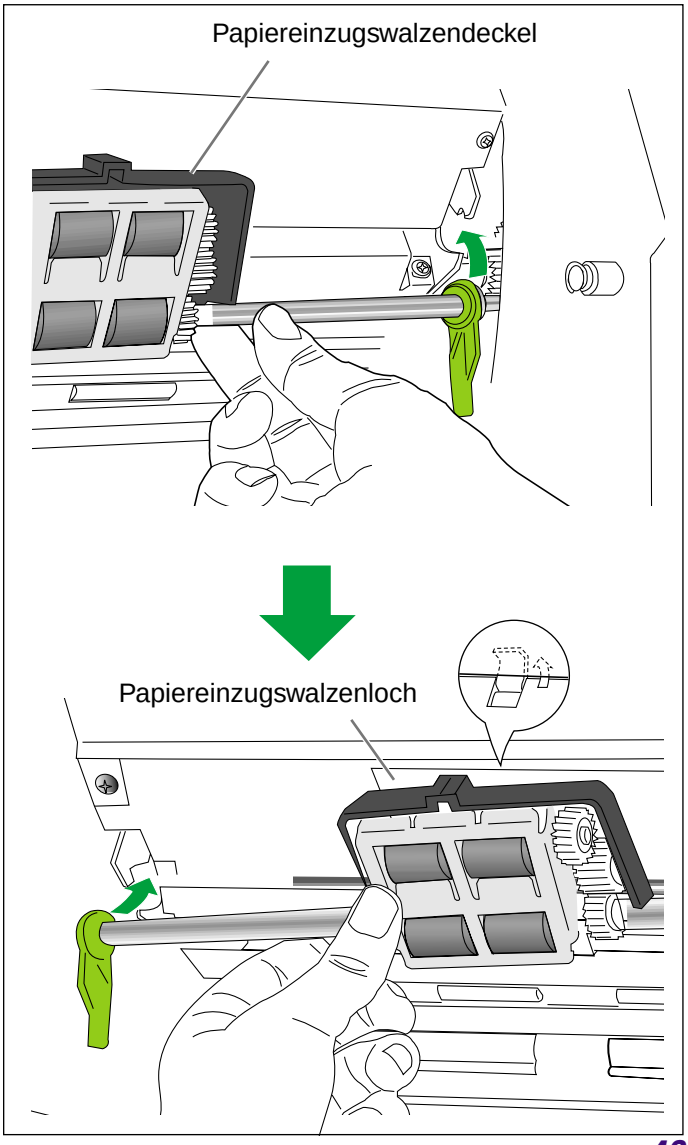


5 Den als Option erhältlichen “Ersatzwalzenkit” (KV-SS012) öffnen und das neue Papiereinzugswalzenmodul herausnehmen.

6 Das neue Papiereinzugswalzenmodul so einsetzen, daß das Zahnrad auf der rechten Seite ist.

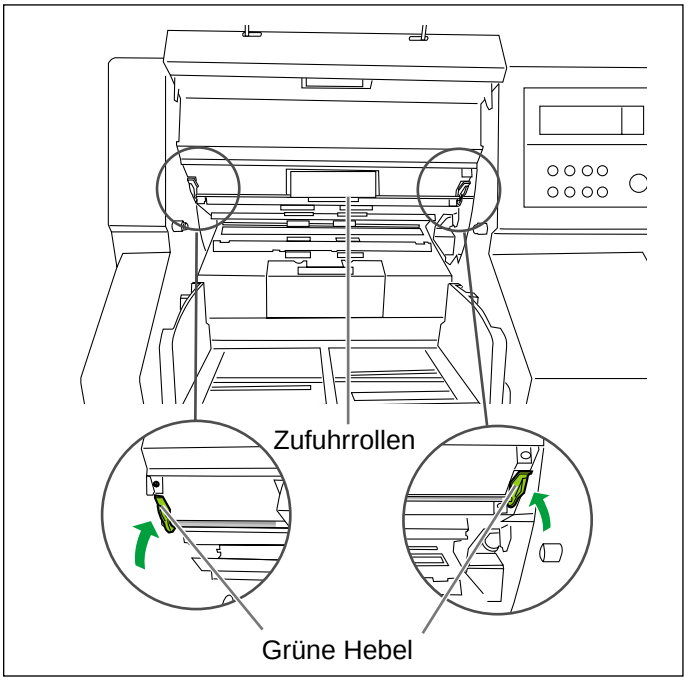
- **Die Lager an den beiden Enden des Papiereinzugsmoduls in die Führungsnuten am Gehäuse des Scanners einsetzen.**
- **Vor Einhängen der Lager in die Nuten im Gehäuse den Papiereinzugswalzendeckel in das Loch der Papiereinzugswalze einhängen.**





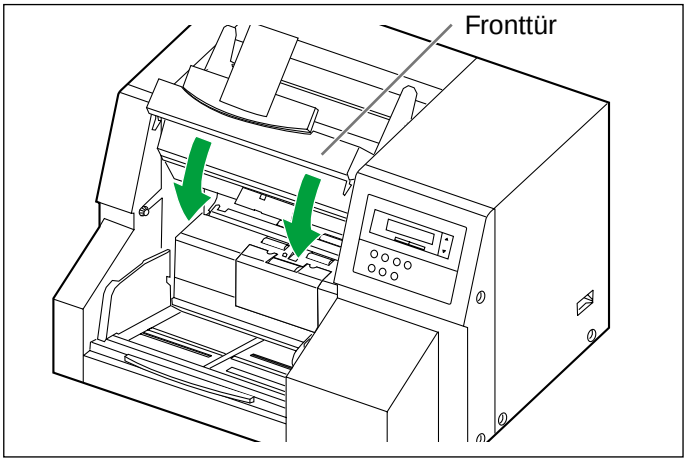
7 Die beiden grünen Hebel in Pfeilrichtung drücken, bis sie hörbar einrasten.

- **Vergewissern Sie sich nach dem Einbau des Papiereinzugswalzenmoduls, daß sich die Zufuhrrollen geringfügig in senkrechter Richtung verschieben lassen.**



8 Fronttür schließen.

- **Die Fronttür langsam nach unten drücken, bis sie hörbar einrastet.**



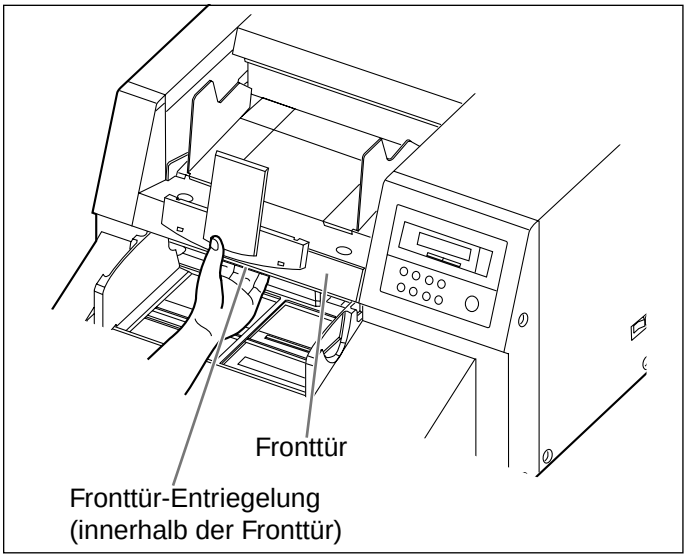
■ Andrückwalzenmodul austauschen

1 Gerät ausschalten.

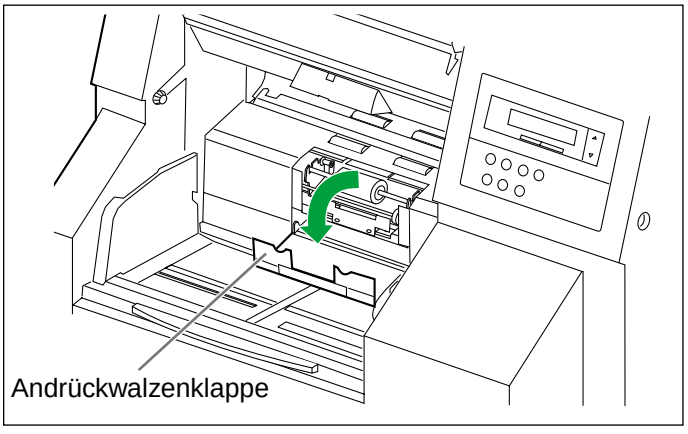
2 Den ADF-Wahlschalter in Stellung “Papiersatz” stellen. (Siehe Seite 37).

3 Mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach vorn ziehen.

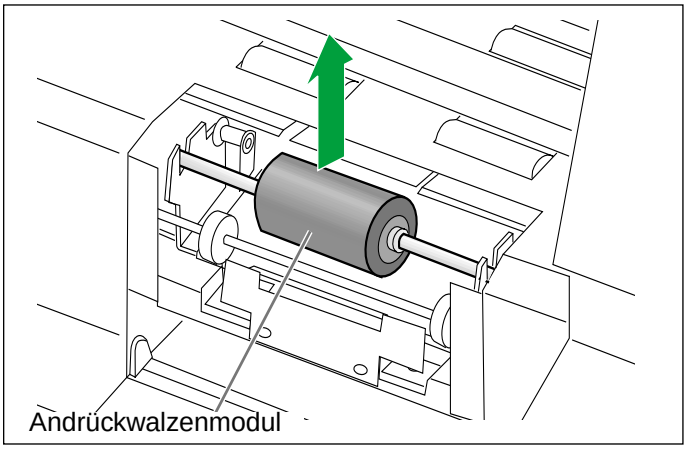
- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**



4 Mit den Fingern die Klappe der Andrückwalze öffnen.

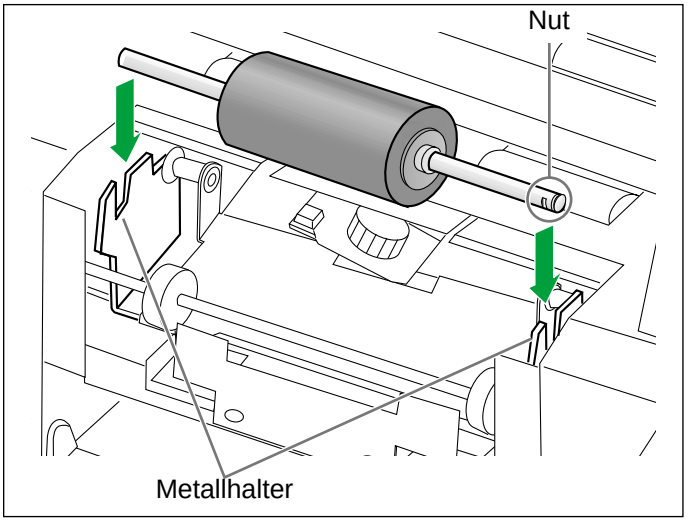


5 Das Andrückwalzenmodul in Pfeilrichtung herausnehmen.

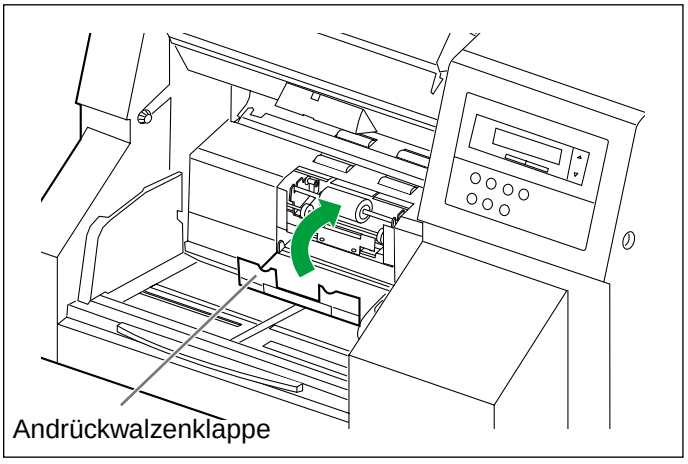


6 Das neue Andrückwalzenmodul aus dem optionalen “Ersatzwalzenkit” (KV-SS012) nehmen.

7 Die neue Andrückwalze einsetzen; dabei die Nut in der rechten Welle auf die Nut im Metallhalter ausrichten. Achten Sie darauf, dass beide Wellenenden auf dem Boden des Metallhalters aufsitzen.

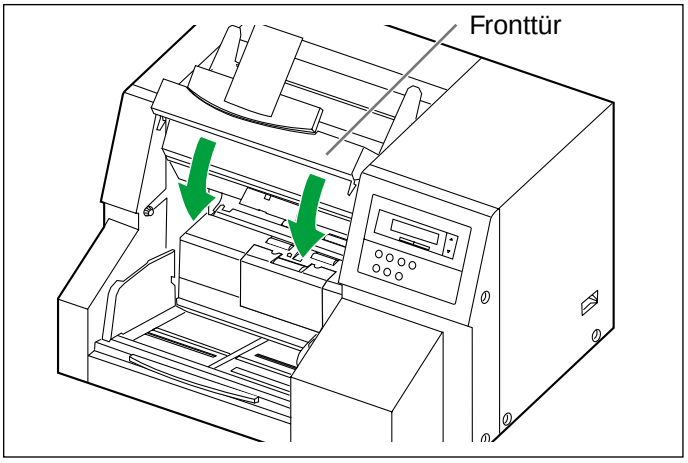


8 Die Andrückwalzenklappe wieder schließen.



9 Fronttür schließen.

- **Die Fronttür langsam nach unten drücken, bis sie hörbar einrastet.**

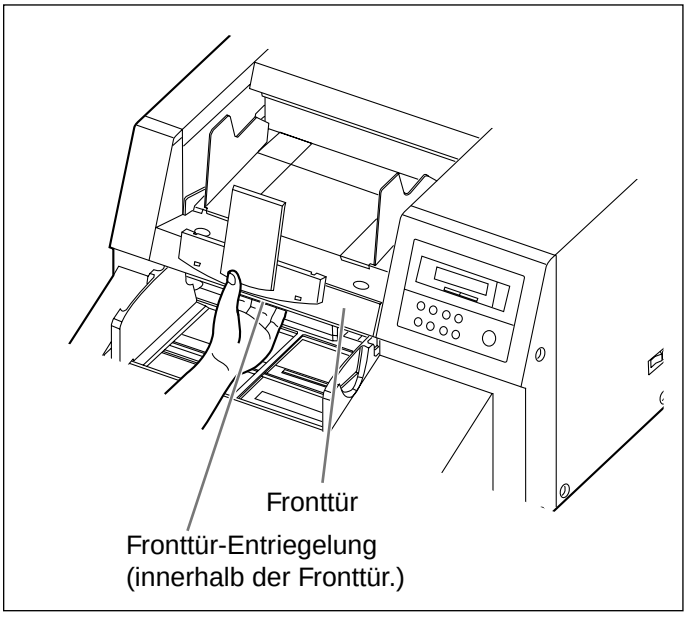


■ Andrückkissen austauschen

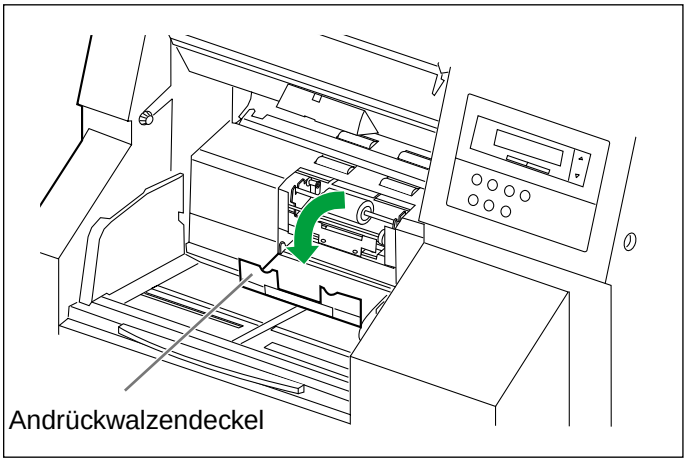
1 Das Gerät ausschalten.

2 Mit der Hand die Fronttür-Entriegelung nach vorn ziehen.

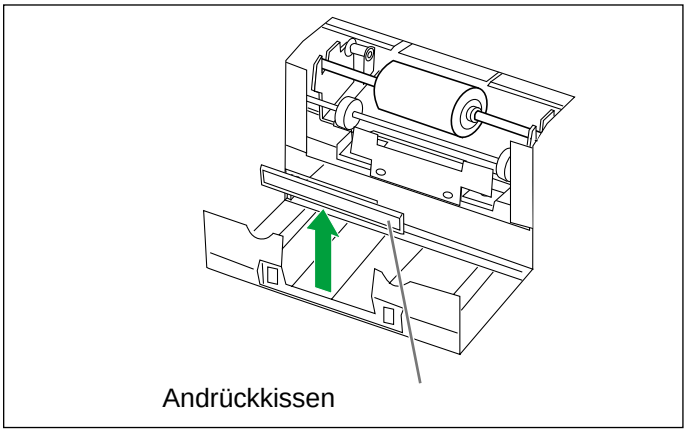
- **Die Fronttür öffnet sich jetzt langsam.**



3 Mit den Fingern die Andrückwalzen-klappe öffnen.

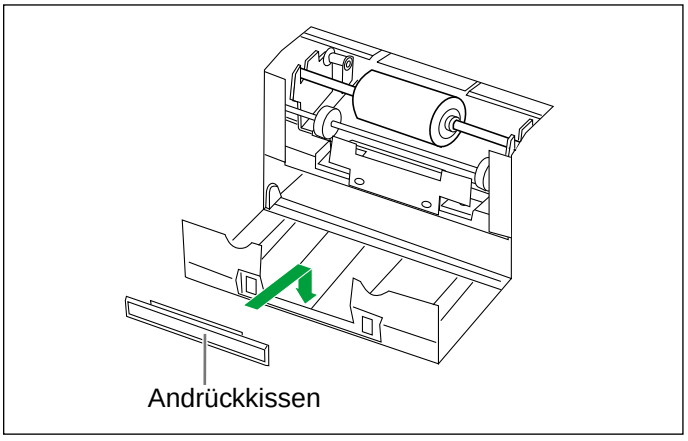


4 Das Andrückkissen in Pfeilrichtung herausziehen.

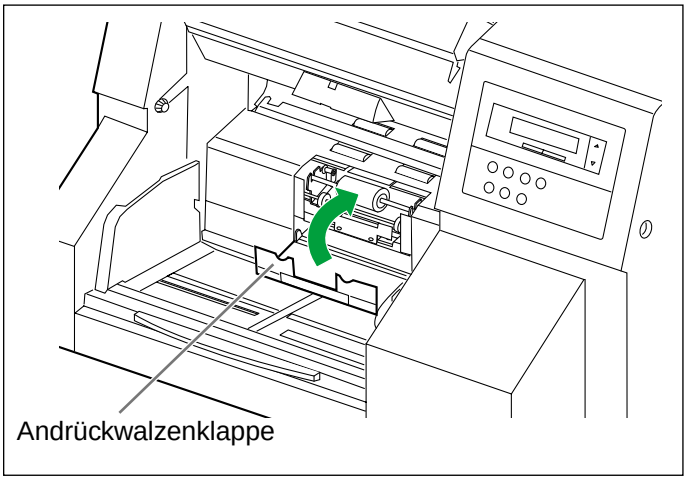


5 Das neue Andrückkissen aus dem optionalen “Ersatzwalzenkit” (KV-SS012) herausnehmen.

6 Das neue Andrückkissen einsetzen und nach unten drücken, bis es einrastet.

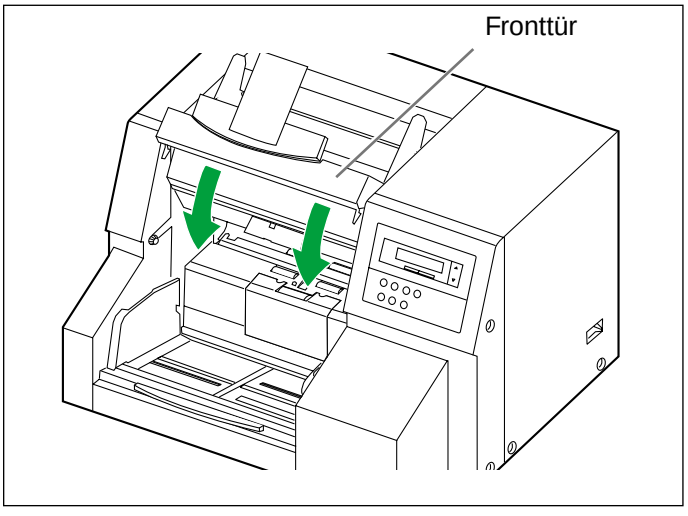


7 Die Andrückwalzenklappe wieder schließen.



8 Die Fronttür wieder schließen.

- **Die Fronttür langsam nach unten drücken, bis sie hörbar einrastet.**



Hinweise zur Wiederverpackung

Wir empfehlen ausdrücklich, den Originalkarton und das gesamte Verpackungsmaterial aufzubewahren. Verwenden Sie dieses Verpackungsmaterial, wenn Sie das Gerät mal transportieren müssen. Zum Verpacken des Scanners gehen Sie wie folgt vor.

Beachten Sie bitte:

- Verwenden Sie bitte den Originalkarton und das gesamte Originalverpackungsmaterial. Sollte Ihnen das Originalverpackungsmaterial nicht mehr zur Verfügung stehen, dann können Sie es bei Ihrem Fachhändler bekommen.
- Durch unsachgemäße Verpackung kann das Gerät beschädigt werden.
- Den Scanner nur in der richtigen (horizontalen) Position handhaben.

Erforderliche Utensilien:

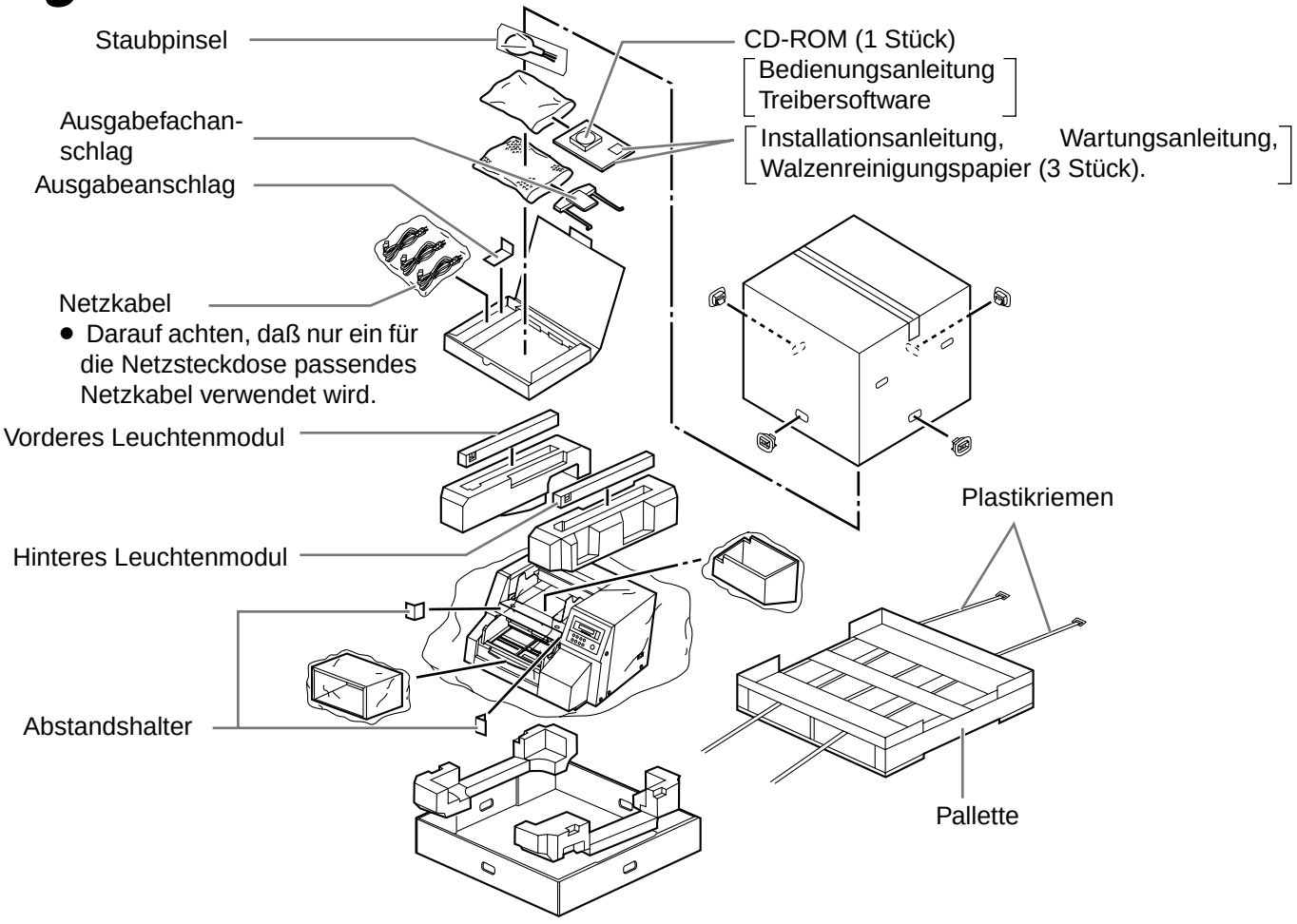
- Originalkarton und Originalverpackungsmaterial
- Klebeband und Schere

1 Das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und das SCSI-Schnittstellenkabel vom Scanner abziehen.

2 Ausgabefachführungen, Ausgabeanschläge, Leuchtenmodule (vorn und hinten) aus dem Scanner nehmen.

- **Siehe Seiten 42 und 43 der Installationsanleitung.**

3 Scanner verpacken.



Um durch das Gewicht des Scanners verursachte Beschädigung zu vermeiden, muss die Palette vor dem Transport des Scanners mit den Plastikriemen verzurrt werden.

Technische Daten

Position			Technische Daten
Scanner	Scanseite		Duplex
	Sensortyp		Vorderseite: 3-kanal (R, G, B) Farb-CCD Rückseite: 3-kanal (R, G, B) Farb-CCD
	Scangeschwindigkeit (A4, Hochformat, 200 dpi)		Einseitig scannen: Binär ca. 94 Seiten/Min. Farbe (JPEG) ca. 93 Seiten/Min. Doppelseitig scannen: Binär ca. 170 Bilder/Min. Farbe (JPEG) ca. 163 Bilder/Min. Scangeschwindigkeit ist abhängig von PC-Leistung und Software.
	Auflösung		Monochrom-Scan: 100–600 dpi (1 dpi pro Schritt) Farb-Scan: 100–400 dpi (1 dpi pro Schritt) Multi Stream-Scan: Binär 100–600 dpi Grautöne 100–600 dpi Farbe 100–400 dpi (1 dpi pro Schritt) Einzelheiten zu den verfügbaren Auflösungseinstellungen sind dem Image Enhancement Technology-Handbuch zu entnehmen. Haupt- und Nebenscanrichtung mit gleicher Auflösung. Multi Stream™ ist ein Warenzeichen der Pixel Translations (einer Abteilung der ActionPoint, Inc.).
	Standardspeicher		64 MB (SO-DIMM)
	Bildausgabe		Binär, Grautöne, Farbe, Multi Stream (Binär und Farbe, Binär und Grautöne)
	Gradation		Dither (64-Stufen-Gradation) Error Diffusion (64-Stufen-Gradation)
	Bildsteuerung		Bildemphase, Automatischer Schwellenwert, Dynamischer Schwellenwert, Automatische Separation, Mehrfarben-Dropout, Gespiegelt, Invertiert, Rauschunterdrückung
	Weitere Funktionen		Patch Code Erkennung (Kodak Patch 2, 3, T), Steuerblatt Erkennung von Doppeleinzug
	Papier	Format	48 x 70 bis 298 x 431 mm
		Gewicht	Manueller Einzelblatteinzug: 30 bis 157 g/m^2 Stapeleinzug: 50 bis 157 g/m^2 Visitenkarte: Stärker als 127 g/m^2
	Netzanschluss		220–240 V, 50/60 Hz
	Stromaufnahme		Scannen: 1,5 A (220–240 V) Bereitschaft: 0,5 A (220–240 V) Ruhemodus: 0,06 A (220–240 V)
Umgebungsbedingungen	Betrieb		Temperatur: 15 °C bis 30 °C Luftfeuchtigkeit: 30 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
	Lagerung		Temperatur: 0 °C bis 35 °C Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Gerät	Abmessungen außen (Breite×Tiefe×Höhe)		627×546×415 mm
	Gewicht		52 kg

Position	Technische Daten
Zubehör	Installationsanleitung, Wartungsanleitung, Netzkabel, Staubpinsel, Kalibrationsblatt, Reinigungspapier CD [ISIS Treiber, TWAIN Treiber, Capture-Software (RTIV), Bedienungsanleitung, P.I.E.-Handbuch, RTIV-Handbuch, Steuerblattvorlagen]
Optional erhältlich	Ersatzwalzenkit (KV-SS012), Post-Imprinter (KV-SS05), Tintenpatrone (KV-SS06), Walzenreinigungspapier (KV-SS03), Leuchtenmodul (vorder) (KV-SS052), Leuchtenmodul (hinter) (KV-SS053)

Lieferung von Teilen und Zubehör: Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Fehlerbehebung

Falls bei Betrieb ein Fehler auftritt, prüfen Sie zunächst folgende Punkte. Wenn Sie selber keinen Fehler ausfindig machen und beseitigen können, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Symptom	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
Nach Einschalten des Gerätes mit dem Betriebsschalter bleibt das Display dunkel.	Das Netzkabel ist nicht an der Netzsteckdose angeschlossen.	Stecker des Netzkabels richtig in die Steckdose einstecken.
	Im Lüfter hat sich ein Gegenstand festgesetzt, so dass sich der Lüfter nicht mehr dreht.	Kundendienst rufen.
	Problem mit der Stromversorgung.	
Das Dokument wurde in den Schacht geladen, der Scanner startet aber nicht, und im Display wird “Kein Dokument” angezeigt.	Das Dokument wurde nicht richtig in den Schacht eingelegt.	Legen Sie das Dokument richtig ein, mit der bedruckten Seite nach oben.
	Der Sensor kann das Dokument nicht erkennen - die Blattkanten sind z.B. gewellt.	Das Dokument glätten und noch einmal einlegen.
Das Dokument wird beim Scannen nicht glatt eingezogen.	Die Walzen sind schmutzig.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Die Walzen müssen ausgetauscht werden.	Papiereinzugswalzenmodul, Andrückwalzenmodul und Andrückkissen austauschen. (Siehe Seiten 48 und 51.)
Das Dokument wird beim Scannen schräg eingezogen.	Das Dokument ist gewellt oder gefaltet.	Das Dokument glätten und noch einmal einlegen.
	Die Walzen sind schmutzig.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Die Walzen müssen ausgetauscht werden.	Papiereinzugswalzenmodul und Andrückwalzenmodul austauschen. (Siehe Seiten 48 und 51.)

Symptom	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
Beim Scannen stoppt der Papiertransport.	Das Dokument ist kürzer als 70 mm.	Kopieren Sie das Dokument auf Papier der vorgeschriebenen Größe und scannen Sie die Kopie.
	Das große Dokument enthält ein kleinerformatiges Dokument.	Sortieren Sie die Dokumente nach ihrer Größe und scannen Sie sie getrennt.
	Die Walzen sind schmutzig.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Die Dokumentensensoren sind verschmutzt.	Reinigen Sie alle Sensoren und schwarzen Streifen. (Siehe Seite 47.)
	Ein Dokument mit unregelmäßigen Kanten soll gescannt werden.	Kopieren Sie das Dokument auf Papier der vorgeschriebenen Größe (siehe Seite 56) und scannen Sie die Kopie.
Das Abbild des gescannten Dokuments ist leer.	Das Dokument wurde falsch eingelegt.	Legen Sie das Dokument richtig ein, mit der bedruckten Seite nach oben.
Das Abbild des gescannten Dokumentes hat gerade Linien.	Die Scannergläser sind verschmutzt.	Die Scannergläser reinigen. (Siehe Seite 46.)
	Die Referenzplatten sind verschmutzt.	Die Platten reinigen. (Siehe Seite 46.)
Doppeleinzug	Die Walzen sind schmutzig.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Der ADF-Wahlschalter ist falsch eingestellt.	Den ADF-Wahlschalter richtig einstellen. (Siehe Seite 37.)

Symptom	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
Der Computer erkennt den Scanner nicht.	Der Scanner ist nicht richtig an den Computer angeschlossen.	Die Kabel richtig anschließen.
	Der Computer kann die SCSI-Karte nicht erkennen.	Schalten Sie den Computer aus. Schalten Sie den Scanner ein und danach den Computer.
	Scanner und ein anderes Gerät verwenden die gleiche ID-Nummer.	SCSI-ID, Produkt-ID und Terminator überprüfen und richtig einstellen.
	Der Scanner ist das letzte Gerät am SCSI-Bus, und der Terminator steht auf “Aus”.	Den Terminator auf “Ein” stellen.
	Der Scanner wurde erst nach dem Computer eingeschaltet.	Schalten Sie den Computer aus. Schalten Sie den Scanner ein und danach den Computer.
	Die in den Computer eingebaute SCSI-Karte paßt nicht zum Scanner.	Tauschen Sie die SCSI-Karte gegen die empfohlene aus.
	Der Scanner ist ausgeschaltet.	Den Scanner einschalten.
	Das Netzkabel des Scanners ist nicht richtig an die Netzsteckdose angeschlossen.	Das Netzkabel richtig in die Steckdose einstecken.
Der Detektor für Doppeleinzug funktioniert nicht richtig.	Die Erkennung für Doppeleinzug steht auf “Nicht erkennen”.	Die Doppeleinzugerkennung auf “Erkennen” stellen. (Siehe Seite 24.)
	Papierstaub auf dem Doppeleinzugsensor.	Den Doppeleinzugsensor mit dem Staubpinsel reinigen. (Siehe Seite 47.)
Ungleichmäßige Scandichte.	Scannergläser oder Referenzplatten verschmutzt.	Scannergläser und Referenzplatten reinigen. (Siehe Seite 46.)
Die Farbe des gescannten Dokuments unterscheidet sich deutlich von der Farbe des Originals.	Falsche Monitoreinstellung.	Monitoreinstellung ändern.
	Das Lampenmodul hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	Das Lampenmodul auswechseln.
Auf den gescannten Dokumenten erscheinen dunkle Stellen oder andere Störungen.	Scannergläser oder Referenzplatten verschmutzt.	Scannergläser und Referenzplatten reinigen. (Siehe Seite 46.)
	Das Lampenmodul hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	Das Lampenmodul auswechseln.

LCD	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
Achtung Walzen reinigen	Die Walzen sind schmutzig.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
Achtung Walzen tauschen	Die Walzen müssen ausgetauscht werden.	Einzugswalzen-Modul und Verzögerungswalzen-Modul ersetzen. (Siehe Seiten 48 und 51.)
Achtung v. Lampe tauschen	Die vordere Lampe muß ausgetauscht werden.	Wechseln Sie das Lampenmodul (vorne) aus (KV-SS052).
Achtung h. Lampe tauschen	Die hintere Lampe muß ausgetauscht werden.	Wechseln Sie das Lampenmodul (hinten) aus (KV-SS053).
Achtung b. Lampe tauschen	Beide Lampen müssen ausgetauscht werden.	Wechseln Sie beide Lampenmodule (vorne/hinten) aus (KV-SS052/KV-SS053).
U11 Stau ×××××××××	Papierstau.	Fronttür öffnen und das gestaute Papier entfernen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U11 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
U12 Stau ×××××××××	Papierstau.	Fronttür öffnen und das gestaute Papier entfernen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U12 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
U13 Stau ×××××××××	Papierstau.	Die rückseitige Tür öffnen und den Papierstau beseitigen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U13 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
U14 Stau ×××××××××	Papierstau.	Fronttür öffnen und das gestaute Papier entfernen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U14 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)

LCD	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
U15 Stau ×××××××××	Papierstau.	Die rückseitige Tür öffnen und den Papierstau beseitigen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U15 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
U16 Stau ×××××××××	Papierstau.	Front- und rückseitige Tür öffnen und das gestaute Papier entfernen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U16 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
U17 Stau ×××××××××	Papierstau.	Front- und rückseitige Tür öffnen und das gestaute Papier entfernen. Dann alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U17 Stau oft auftritt, ist der Dokumentensensor verschmutzt.	Dokumentensensor und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
U18 Verbi.Dok. ×××××××××	Dokument ist im Scanner geblieben.	Front- und/oder rückseitige Tür(en) öffnen und die restlichen Dokumente herausnehmen.
	Dokumentensensoren und schwarze Streifen verstaubt.	Dokumentensensoren und schwarze Streifen reinigen. (Siehe Seite 47.)
	Fremdkörper am Papiersensor.	Fremdkörper entfernen.
U20 Skew Error ×××××××××	Das Dokument wurde schräg eingezogen.	Fronttür öffnen und Dokument entfernen.
U23 Doppeleinzug ×××××××××	Es wurden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen.	Fronttür öffnen und das gestaute Papier entfernen.
	Wenn U23 Doppeleinzug oft auftritt, sind die Walzen verschmutzt.	Alle Walzen reinigen. (Siehe Seite 43.)
	Wenn U23 Doppeleinzug oft auftritt, müssen die Walzen ausgetauscht werden.	Papiereinzugswalzenmodul oder Andrückwalzenmodul austauschen. (Siehe Seiten 48 und 51.)

LCD	Mögliche Fehlerquelle	Maßnahme zur Fehlerbeseitigung
U30 Front Klappe XXXXXXXX	Die Fronttür ist offen.	Die Fronttür schließen.
U32 Rück Klappe XXXXXXXX	Die rückseitige Tür ist offen.	Die rückseitige Tür schließen.
U34 Obere Klappe XXXXXXXX	Die Tür des Post-Imprinters ist offen.	Tür des Post-Imprinters schließen.
U35 Linke Klappe XXXXXXXX	Die Leuchtenklappe ist offen.	Die Leuchtenklappe schließen.
U50 K.Schnittst XXXXXXXX	Die Schnittstelle ist nicht richtig installiert.	Die Schnittstellenkarte neu installieren.
F18 Serv rufen XXXXXXXX	Es ist ein Fehler aufgetreten, der nicht vom Anwender beseitigt werden kann.	Einen Kundendienstvertreter zu Rate ziehen. Den technischen Kundendienst rufen.
HXX Serv rufen XXXXXXXX	Es ist ein Fehler aufgetreten, der nicht vom Anwender beseitigt werden kann.	Einen Kundendienstvertreter zu Rate ziehen. Den technischen Kundendienst rufen.
FXX Serv rufen XXXXXXXX	Es ist ein Fehler aufgetreten, der nicht vom Anwender beseitigt werden kann.	Einen Kundendienstvertreter zu Rate ziehen. Den technischen Kundendienst rufen.
Auf der LCD-Anzeige erscheint häufig die Meldung “F60 Serv. rufen” und/oder “F62 Serv. rufen”.	Das Lampenmodul hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	Das Lampenmodul auswechseln.

Index

Seite

A

Abmessungen außen 56
ADF ADJ. 37
ADF Wahlschalters 37
ADF-Wähler 13
Ändern der Referenzplatteneinstellung . . 39
Andrückkissen 53, 54
Andrückkissen austauschen 53
Andrückwalze 44
Andrückwalzendeckel 53
Andrückwalzenklappe 44, 51, 52, 54
Andrückwalzenmodul 51
Andrückwalzenmodul austauschen 51
Anschlüsse 13
Anwender 26
Anwender-Zähler einstellen 17
Anwender-Zählers einstellen 26
Anzeigen des Systemzählers 17, 26
Anzeigenfeld 13
Auflösung 56
Ausgabeanschlag 35, 55
Ausgabe-Dokumentenführungen 35
Ausgabefachanschlag 13, 55
Auswahl des anzuzeigenden Zählers 17, 26

B

Bedienfeld und Tasten 14
Bedienfeld-Instruktionen 14
Benutzer 1 38
Benutzer 2 38
Benutzer 3 38
Bildhervorhebung bei Dokument-Rückseite 16, 23
Bildhervorhebung bei Dokument-Vorderseite 16, 22
Bildsteuerung 56
Binary 38
Blattkantensensoren 47

Seite

C

CD-ROM 12, 38, 55
COUNTER 14, 21, 26

D

Dither 38
Dokumente einlegen 33
Dokumentenführung 13, 35
Dokumentenführungen 33
Dokumenten-Sensoren 47
Doppeleinzug 17, 24
Duplex 38
Durchschlagpapier 37

E

Einscannen von Durchschlagpapier (z.B. Papiersätze) 37
Einstellen der Druckausrichtung des Post-Imprinters 18, 28
Einstellen der Empfindlichkeit des Sensors zur Erkennung von Doppeleinzug 17, 24
Einstellen der Erkennungsfunktion “Doppeleinzug” 16, 24
Einstellen der Position, an der der Post-Imprinter die gescannte Seite bedruckt 18
Einstellen der Position, an der der Post-Imprinter die Seiten bedruckt 27
Einstellen der Schachtposition 15
Einstellen der Übermittlungsgeschwindigkeit 19
Einstellen der Ubermittlungsgeschwindigkeit 30
Einstellen der vom Post-Imprinter verwendeten Schriftart 18, 27
Einstellen des ADF Wahlschalters 37
Einstellen des Ruhemodus 20, 31
Einzugsgeschwindigkeit 17, 25
Einzugswalze 43

Seite

Einzugtablett 13
Entriegelung rückseitige Klappe 13
Erkennung von Doppeleinzug. 16, 24
Erläuterungen weiterer Anzeigen 32
Error Diffusion. 38
Erweiterung des Anwender-Zählers einstellen 17, 26

F

Farbunterdrückung bei Dokument-Rückseite 16, 23
Farbunterdrückung bei Dokument-Vorderseite. 16, 22
Fehlerbehebung 58
Festlegen, was der Post-Imprinter druckt 18, 27
File Separation 38
Flüssigkristallanzeige 14
Frontklappe. 13
Fronttür-Entriegelung 13

G

Gehäuse 49
Gerät reinigen. 42
Grüne Hebel 48, 49, 50
Gummitragrollen 44

H

Halbton bei Dokument-Rückseite 16, 23
Halbton bei Dokument-Vorderseite. . . 16, 22
Helligkeit bei Dokument-Rückseite. . . 16, 23
Helligkeit bei Dokument-Vorderseite . 16, 22
Hinteres Leuchtenmodul. 55
Hinweise 4
Hinweise zur Wiederverpackung 55
Hochformat 34
HOME. 14, 15, 21
HOPPER. 15
HOPPER 1 . . . . . 14, 15
HOPPER 2 . . . . . 14, 15

Seite

HOPPER 3. . . . . 14, 15

I

IMPRINT 14, 21, 27
Imprinter-Menü. 18, 27
Innerhalb des Gerätes 42

K

Komponentenbezeichnungen 13
Kontrast bei Dokument-Rückseite . . . 16, 23
Kontrast bei Dokument-Vorderseite. . 16, 22

L

Lager 49
LCD 14
LED 14
Leuchtenfachklappe. 13
Lüftergitter 13, 42

M

MANUAL 37
Markierung für maximale Stapelhöhe . . . 34
Meldung über Austausch der Walzen-Module löschen 19, 30
Meldung über Walzen-Reinigung löschen 19, 30
Menü für weitere Einstellungen 19, 29
Metallhalter 52

N

Netzanschluss 13, 56
Netzkabel. 13, 55
Netzschalter. 13, 42
Norm 22, 23
Nut 52

Seite

O

Optional erhältlich 57
OTHERS 14, 21

P

Pallette 55
Papier 56
Papierausgabeanschlag 35
Papiereinzugswalzendeckel 49
Papiereinzugswalzenloch 49
Papiereinzugswalzenmodul 49
Papiereinzugswalzenmodul austauschen 48
Papiersätze 37
Papierstau beseitigen 41
Papierstau im Dokumenteneinzug beseitigen 41
Papierstau in der Dokumentenausgabe beseitigen 41
Papierstausensor 47
Papierweg eingescannter Dokumente festlegen 37
Papierweg-Auswahlhebel 37
Post-Imprinter-Klappe 13
Post-Imprinterklappe 47
Produkt-ID festlegen 19, 30
Prüfen, ob die Walzen gereinigt werden sollten. Meldung dazu anzeigen. . . . 19, 30
Prüfen, ob die Walzen-Module ausgetauscht werden sollten. Meldung dazu anzeigen. 19, 30

Q

Querformat 34

R

Referenzplatte 39, 46
Referenzplatten 42

Seite

RTIV 38
Rückseitige Klappe 13
Rückseitige Tür 41

S

SCAN 14, 21, 22
Scan 26
Scan-Einstellungen laden 17, 25
Scan-Einstellungen speichern 17, 25
Scangeschwindigkeit 56
Scan-Menü (durch Drücken der SCAN-Taste) 22
Scanmodus 16, 24
Scanner außen 42
Scanner einstellen 16
Scannerglas 46
Scannergläser und Referenzplatten reinigen 46
Schwarze Linien löschen 16, 23
Schwarze Streifen 47
SCSI-ID festlegen 19, 29
Sekundäre Einstellungen 37
Sensor zur Erkennung von Papier 47
Sensoren reinigen 47
Sensoren zur Erkennung von Doppeleinzug 47
Sicherheitsinformationen 10
Simplex 38
Sprache auswählen 15
Standardspeicher 56
Staubpinsel 47, 55
Steuerblatt 38
Störungsreduktion 16, 23
Stromaufnahme 56
Summer ein- oder ausschalten 19, 29
System 26

T

Technische Daten 56
Terminator festlegen 19, 29
Tragrollen 44
Trennwalze 43

Seite

U

Umgebungsbedingungen 56

V

Verlängerung des Einzugtabletts 13, 35
Verschleißteile austauschen. 48
Version prüfen 19, 29
Verwendungsweise des Steuerblattes . . . 38
Vorderes Leuchtenmodul 55

W

Walzen reinigen 43
Walzenreinigungspapier 8, 43
Weitere Funktionen. 38
Wenn das Papier nicht nach vorn gezogen werden kann 41
Wide SCSI einstellen 19, 29
Wiederverpackung 55

Z

Zähler 27
Zähler des Anwender-Zählers zurücksetzen 17, 26
Zähler-Menü 17, 26
Zeigerhebel. 13
Zubehör 57

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Web Site : http://www.panasonic.co.jp/global/

G-0315